

Februar 2023.



PFARREI  
ST. PETER UND PAUL  
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

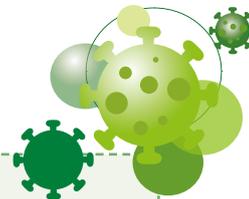
# PfarrNACHRICHTEN

St. Antonius • St. Augustinus und Monika • St. Januarius • St. Josef • St. Liborius • St. Peter und Paul

## Gottesdienstplan Februar

Neues aus unserer Pfarrei  
Taufen und Verstorbene  
Mitarbeiter der Wahrheit  
Liebe-Leben  
Erstkommunion 2023  
Liturgiewerkstatt  
Sternsinger 2023  
Halbjahreskalender der Pfarrei

Aktuelles Gemeindeleben



- 3 Vorwort
- 4 Gottesdienstplan Februar  
Aus unserer Pfarrei:
- 7 Taufen und Verstorbene
- 8 Mitarbeiter der Wahrheit
- 10 Liebe-Leben
- 12 Erstkommunion 2023
- 13 Liturgiewerkstatt
- 14 Sternsinger 2023
  
- 16 St. Augustinus und Monika  
mit St. Liborius
- 22 Halbjahreskalender d. Pfarrei
- 24 St. Januarius
- 28 St. Josef
- 36 St. Peter und Paul
- 42 Kinderseite
- 44 Kontakte

Verantwortlich für den Inhalt der Pfarrnachrichten ist Pfarrer Holger Schmitz

**Büro: Pfarrei St. Peter und Paul**  
Kortenstraße 2,  
45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Unsere Pfarrnachrichten erscheinen auch auf unserer Internetseite:  
**www.ppherbede.de**

**Redaktionsschluss für die Ausgabe März '23 ist der 14. Februar um 10.00 Uhr.**

Bitte senden Sie Ihre Infos und Berichte an: **Pfarnachrichten@peterundpaul-herbede.de**

**Senden Sie bitte nur redaktionsfertige Texte zu! Vielen Dank!**

## Neue Hygieneordnung

*Die bisher geltenden Regeln vom Juni 2022 bleiben in Kraft. Weiterhin gilt:*

### A Für die Kirchen

Das verpflichtende Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes entfällt.

Jede Bankreihe kann benutzt werden.

Gleichwohl bleibt das Tragen von medizinischen Masken/FFP2-Masken weiterhin sehr empfohlen. Dies ist besonders beim Gemeindegesang angeraten und wenn das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) unter familien- oder bezugsgruppenfremden Personen nicht garantiert werden kann.

### B Für die Innenräume der Gemeindeheime und Treffpunkte

Generell ist es in die Eigenverantwortung der Besucherinnen und Besucher gestellt, einen Mund-Nasen-Schutz zu nutzen oder nicht.

Das Tragen einer medizinischen Maske/FFP2-Maske bleibt sehr empfohlen bei offenen Veranstaltungen sowie größeren Zusammenkünften von Personen aus unterschiedlichen Haushalten, wenn ein Mindestabstand unter den Teilnehmenden (1,5 Meter) nicht eingehalten werden kann.

Des Weiteren haben die jeweiligen Veranstaltenden das Recht, die Hygieneregeln auf den Anlass hin zu verschärfen, sofern ein solcher Schritt sinnvoll begründet und gut kommuniziert wird.

*Für den Krisenstab: Pfarrer Holger Schmitz*



Protokolle des  
Pfarrgemeinderates

### QR-Code führt zu Protokollen

Die Protokolle der Pfarrgemeinderats-Sitzungen werden immer auf der Homepage veröffentlicht. Um möglichst vielen Gemeindemitgliedern den Zugang zu erleichtern, hängt in den Schaukästen nun ein QR-Code (siehe nebenstehend); wird dieser mit dem Smartphone (und einer entsprechenden App) eingeleitet, wird man direkt zu der passenden Internetseite weitergeleitet.



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)



# Vorwort ●

Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Mitglieder und Freunde unserer Pfarrei St. Peter und Paul,

*Ich verabschiede mich.*

**Kennen Sie dieses Gefühl?**

**Da neigt sich ein langer Lebensabschnitt dem Ende zu und ein neuer steht vor der Tür.**

Wie der alte Abschnitt war, lässt sich einfach beschreiben: Da ist ziemlich viel passiert in unserer Kirche wie in meinem persönlichen Leben. In meinem Studium (im letzten Jahrtausend) von 1979-1982 an der Kath. Fachhochschule in Paderborn (heute „Kath. Hochschule“) bereitete ich mich auf meinen Dienst als Gemeindeferentin vor – damals ganz klar mit der Aussicht, in einer Gemeinde zu leben und zu arbeiten. Heute ist das Arbeiten in mehreren Gemeinden selbstverständlich und nicht mehr rückgängig zu machen. Das ist zwar anstrengend - klingt aber vielleicht wehmütiger, als ich es erlebt habe. Es war auch spannend, die Entwicklung der Zusammenlegung der Gemeinden zu unserer heutigen Pfarrei St. Peter und Paul - Witten/Wetter/Sprockhövel - mitzubekommen und teilweise zu begleiten.

Da ist tatsächlich ziemlich viel geschehen seit der Gründung der Pfarrei im Oktober 2007.

Die Zusammenarbeit vieler unterschiedlicher Menschen aus den einzelnen Gemeinden im Pfarreientwicklungsprozess, der Steuerungsgruppe mit ihren Schwerpunktgruppen und dem Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand, die sich nun ganz anders zusammensetzen als früher.

Auch hier haben wir alle immer wieder gemerkt, dass es nicht einfach ist, auf dieser Ebene neue Aufgaben zu definieren. Erwähnenswert ist für mich hier vor allem die Kinderkathedrale, an der ich mitgearbeitet habe. Dabei hat sich auch eine gute Kooperation mit der Kita St. Gerwin in Grundschöttel entwickelt. Ich hoffe und wünsche, dass die Zusammenarbeit und der Austausch auf der Pfarreebene in Zukunft auch in anderen Bereichen noch fruchtbarer und auch hilfreich für alle Beteiligten wird.

Eine weitere neue Entwicklung, die für mich in der Studienzeit überhaupt nicht denkbar war für meine Berufsgruppe, ist die selbstständige Gestaltung und Durchführung von Beerdigungsfeiern. Nach anfänglichem Herzklopfen habe ich diese Aufgabe inzwischen immer wieder gern übernommen.

Das sind nur ein paar Schlaglichter, die mir beim Rückblick auf meine Berufstätigkeit, die sich nun dem Ende zuneigt, einfallen. Getragen hat mich dabei immer mein persönlicher Glaube und die Vision, die mich in diesen Beruf geführt hat: meinen Glauben zu leben in Gemeinschaft und den Glauben an den lebendigen Gott, der uns in allen Situationen zur Seite steht, als Hilfe zum Leben zu erfahren und zu vermitteln.

Am Anfang meiner Berufstätigkeit hat mich eine Journalistin gefragt, wie ich denn als Frau in der Kirche zurechtkomme. Heute kann ich dazu sagen, dass wir Frauen in der Kirche einiges erreicht haben – allerdings in der Frage der Gleichberechtigung auch noch vieles zu tun bleibt.

Möge der Heilige Geist uns alle als Kirche weiter begleiten, inspirieren und stärken.

Zum Schluss möchte ich allen danken, die mich in meiner Arbeit unterstützt und begleitet haben.

Nun geht es in einen neuen Lebensabschnitt – sicher oft ans Meer, auf die Yogamatte, den Hometrainer,... - und nicht zuletzt auch immer wieder auf den Gebetsschemel, wo ich Sie alle ins Gebet einschließe und Gottes spürbarer Begleitung empfehle.

In diesem Sinne grüße ich Sie alle mit einem herzlichen „Adieu!“

Ihre Gemeinde(n)referentin *Angela Löffel*

## Gottesdienstplan ●

# Gottesdienstplan Februar

### Mittwoch, 01. Februar '23

**St. Liborius, Wengern** 09.00 Uhr Gottesdienst der KFD,  
anschl. Frühstück

### Donnerstag, 02. Februar '23

Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmeß)

**St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier zu Darstellung  
Niedersprockhövel des Herrn (Mariä Lichtmess)

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier zu Darstel-  
Haßlinghausen lung des Herrn (Mariä Lichtmess),  
anschl. Frühstück der KFD

**St. Peter und Paul,** 19.00 Uhr Messfeier zu Darstellung  
Herbede des Herrn (Mariä Lichtmess)

### Freitag, 03. Februar '23 Hl. Ansgar, Hl. Blasius

**St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier  
**Monika, Grundschtötel**

**Josefshaus, Herbede** 10.30 Uhr Messfeier

### Samstag, 04. Februar '23 Hl. Rabanus Maurus

**St. Antonius, Buchholz** 17.00 Uhr Vorabendmesse,  
Austeilung des Blasiussegens

**St. Liborius, Wengern** 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse,  
Austeilung des Blasiussegens

### Sonntag, 05. Februar '23 5. Sonntag im Jahreskreis

**St. Augustinus und** 09.45 Uhr Messfeier,  
**Monika, Grundschtötel** Austeilung des Blasiussegens

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier,  
Niedersprockhövel Austeilung des Blasiussegens

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier, f. Leb. u.  
Haßlinghausen ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka  
Austeilung des Blasiussegens

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier,  
Herbede f. Leb. u. ++ der Fam. Günzel  
Austeilung des Blasiussegens

**St. Liborius, Wengern** 18.00 Uhr Messfeier

### Dienstag, 07. Februar '23

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius, Wengern** 18.00 Uhr Messfeier

### Mittwoch, 08. Februar '23

Hl. Josefine Bakhita, Hl. Hieronymus Ämiliani

**St. Josef,** 08.30 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

**St. Januarius,** 10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst  
Niedersprockhövel im Matthias-Claudius-Haus

### Donnerstag, 09. Februar '23

**St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

**St. Peter und Paul,** 17.00 Uhr Weggottesdienst der  
Herbede Kommunionkinderfamilien

**St. Liborius, Wengern** 17.00 Uhr Weggottesdienst der  
Kommunionkinderfamilien

### Freitag, 10. Februar '23 Hl. Scholastika

**St. Augustinus und** 09.00 Uhr Messfeier  
**Monika, Grundschtötel**

**St. Josef,** 17.00 Uhr Weggottesdienst der  
Haßlinghausen Kommunionkinderfamilien

**St. Januarius,** 17.00 Uhr Weggottesdienst der  
Niedersprockhövel Kommunionkinderfamilien

### Samstag, 11. Februar '23

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

**St. Liborius, Wengern** 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

### Sonntag, 12. Februar '23 6. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und Monika, Grundschtötel** 09.45 Uhr Messfeier
- St. Januarius, Niedersprockhövel** 09.45 Uhr Messfeier, f. ++ Maria und Konrad Dziwisch, f. + Annemarie Langer, f. + Helga Baumeister
- St. Josef, Haßlinghausen** 11.15 Uhr Messfeier, Jg f. + Bernhard Klimek
- St. Peter und Paul, Herbede** 11.15 Uhr Messfeier
- St. Liborius, Wengern** 18.00 Uhr Messfeier

### Dienstag, 14. Februar '23

Hl. Cyrill und Hl. Methodius

- St. Peter und Paul, Herbede** 09.00 Uhr Messfeier der KFD, anschl. Frühstück
- St. Liborius, Wengern** 18.00 Uhr Messfeier

### Mittwoch, 15. Februar '23

- St. Josef, Haßlinghausen** 08.30 Uhr Messfeier
- St. Januarius, Niedersprockhövel** 10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst im Matthias-Claudius-Haus

### Donnerstag, 16. Februar '23

- St. Januarius, Niedersprockhövel** 08.15 Uhr Messfeier

### Freitag, 17. Februar '23

Die hll. Gründer des Servitenordens

- St. Augustinus und Monika, Grundschtötel** 09.00 Uhr Messfeier
- Josefshaus, Herbede** 10.30 Uhr Messfeier

### Samstag, 18. Februar '23

- St. Antonius, Buchholz** 17.00 Uhr Vorabendmesse
- St. Liborius, Wengern** 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse, f. + Evelin Huckschlag

### Sonntag, 19. Februar '23 7. Sonntag im Jahreskreis

- St. Augustinus und Monika, Grundschtötel** 09.45 Uhr Messfeier
- St. Januarius, Niedersprockhövel** 09.45 Uhr Messfeier, f. + Dorothea Lorenz
- St. Josef, Haßlinghausen** 11.15 Uhr Messfeier
- St. Peter und Paul, Herbede** 11.15 Uhr Messfeier
- St. Liborius, Wengern** 18.00 Uhr Messfeier

### Dienstag, 21. Februar '23 Hl. Petrus Damiani

- St. Peter und Paul, Herbede** 09.00 Uhr Messfeier
- St. Liborius, Wengern** 18.00 Uhr Messfeier

### Mittwoch, 22. Februar '23 Aschermittwoch

- St. Josef, Haßlinghausen** 08.30 Uhr Messfeier an Aschermittwoch
- St. Liborius, Wengern** 09.00 Uhr Messfeier an Aschermittwoch
- St. Januarius, Niedersprockhövel** 10.00 Uhr Kath. Wortgottesdienst im Matthias-Claudius-Haus
- St. Augustinus und Monika, Grundschtötel** 16.15 Uhr Weggottesdienst der Komunionkinderfamilien.  
*Alle Kommunionkinder einladen!*  
18.00 Uhr Messfeier an Aschermittwoch
- St. Peter und Paul, Herbede** 18.00 Uhr Messfeier an Aschermittwoch
- St. Januarius, Niedersprockhövel** 19.30 Uhr Messfeier an Aschermittwoch

### Donnerstag, 23. Februar '23 Hl. Polykarp

- St. Januarius, Niedersprockhövel** 08.15 Uhr Messfeier fällt aus!!!

### Freitag, 24. Februar '23 Hl. Matthias, Apostel

- St. Augustinus und Monika, Grundschtötel** 09.00 Uhr Messfeier

# Gottesdienstplan

## Samstag, 25. Februar '23 Hl. Walburga

**St. Liborius, Wengern** 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 26. Februar '23 1. Fastensonntag

**St. Augustinus und  
Monika, Grundschtötel** 09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier  
Niedersprockhövel

**St. Josef,** 11.15 Uhr Messfeier  
Haßlinghausen

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier mit paralle-  
lem Kindergottesdienst  
Herbede 12.30 Uhr Taufe des Kindes  
Aaron Kaliebe

## Dienstag, 28. Februar '23 Hl. Petrus Damiani

**St. Peter und Paul,** 09.00 Uhr Messfeier  
Herbede

**St. Liborius, Wengern** 18.00 Uhr Messfeier

**Bitte beachten!**  
Bedingt durch die  
personelle Situation werden  
die Abendmessen an  
Sonntagen in St. Liborius  
zum ersten Fastensonntag,  
26. Februar 2023  
eingestellt.

# Gottesdienstplan März

## Mittwoch, 01. März '23

**St. Josef,** 07.30 Uhr Frühschicht  
Haßlinghausen mit anssl. Frühstück

**St. Liborius, Wengern** 09.00 Uhr Gottesdienst der KFD,  
anschl. Frühstück

## Donnerstag, 02. März '23

**St. Januarius,** 08.15 Uhr Messfeier,  
Niedersprockhövel f. + Hubert Jaroszek

## Freitag, 03. März '23

**St. Augustinus und  
Monika, Grundschtötel** 09.00 Uhr Messfeier

**Josefshaus, Herbede** 10.30 Uhr Messfeier

**St. Peter und Paul,** 17.00 Uhr Weltgebetstag  
Herbede

**St. Januarius,** 18.00 Uhr Weltgebetstag  
Niedersprockhövel

## Samstag, 04. März '23 Hl. Kasimir

**St. Josef,** 15.00 Uhr Taufe der Kinder Suyana  
Haßlinghausen und Tamia Mayorga Moreta

**St. Antonius, Buchholz** 17.00 Uhr Vorabendmesse

**St. Liborius, Wengern** 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beicht-  
gelegenheit  
18.30 Uhr Vorabendmesse

## Sonntag, 05. März '23 2. Fastensonntag

**St. Augustinus und  
Monika, Grundschtötel** 09.45 Uhr Messfeier

**St. Januarius,** 09.45 Uhr Messfeier mit  
Niedersprockhövel parallelem Kindergottesdienst

**St. Josef,** 11.15 Uhr Familiengottesdienst  
Haßlinghausen

**St. Peter und Paul,** 11.15 Uhr Messfeier zur Verab-  
Herbede scheidung unserer Gemeindere-  
ferentin Angela Hoppe

# Aus unserer Pfarrei ●



Bild: Michael Bogedain, Pfarrbüroservice.de

## Taufen



Wer den anderen liebt,  
lässt ihn gelten, so wie er ist,  
wie er gewesen ist und  
wie er sein wird. Michael Quoist

**Tauf- und Patenbescheinigungen**  
erhalten Sie in unserem Pfarrbüro  
St. Josef, Haßlinghausen.  
Unsere Sekretärin Frau Euteneuer  
sendet Ihnen die Bescheinigungen  
gerne zu.

## Für unsere Verstorbenen Dezember und Januar\*

### Kollekte im Monat Februar an Sonn- und Feiertagen

**05.02.** Caritas-Opfertag

**22.02.** Opferstock MISEREOR  
(Beginn)



Sarah Frank, Pfarrservice.de



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe  
und den Angehörigen Kraft im Glauben  
an die Auferstehung.

Hans-Gert Imöhl, Ruth Herstell, Elisabeth Schumacher,  
Leonid Aschemacher, Franz Essl, Heinrich Rogalla  
aus St. Augustinus und Monika

Gerhard Niemann, Helga Baumeister, Dorothea Lorenz  
aus St. Januarius

Georg Toepler, Norbert Swist, Agatha Valero, Gisela Heide,  
Manfred Weischenberg aus St. Josef

Gudrun Jannen, Attilia Guiseppa Cardillo Tomao,  
Johann Malaschewski, Ursula Palka aus St. Peter und Paul

Nicht erwähnte Kollekten kommen  
der Gemeinde zugute.

\* bis Redaktionsschluss

# MITARBEITER DER WAHRHEIT ZUM TOD VON PAPST EM. BENEDIKT XVI.

Noch zum Jahresende, am Vormittag des 31. Dezember 2022, verbreitete sich eine Nachricht, die weltweit Beachtung fand: Papst Emeritus Benedikt XVI. – Joseph Ratzinger – ist im Alter von 95 Jahren verstorben.

### **Eine Ära ist zu Ende**

Dieses Wort fiel bereits in den ersten Würdigungen, und es ist keineswegs zu hoch gegriffen. Joseph Ratzinger prägte die Theologie in der zweiten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts und wirkte nachhaltig am Erscheinungsbild der Kirche mit.

### **Universitätsjahre (1953 bis 1977)**

Bereits ein Jahr nach seiner Priesterweihe am 19. Juni 1951 begann seine akademische Karriere mit einer Dozentur am Freisinger Priesterseminar (Oktober 1952). Nach Promotion (1953) und Habilitation (1957) folgten die Stationen als Universitätsprofessor für Fundamentalthologie beziehungsweise Dogmatik, darunter die katholischen Fakultäten in Bonn (1959 bis 1963), Münster (bis 1966), Tübingen (bis 1969) und Regensburg. Die letzte Professur behielt er bis zu seiner Ernennung zum Erzbischof von München und Freising (25. März 1977) inne.

In dieser Zeit kam Joseph Ratzinger eine wichtige Funktion als theologischer Berater des Kölner Erzbischofs Joseph Kardinal Frings und schließlich als offizieller Konzilstheologe (ab 1963) auf dem Zweiten Vatikanischen Konzil (1961 bis 1965) zu. Die inhaltliche und textliche Ausarbeitung zentraler Dokumente wie „Dei Verbum“ (Konstitution über die Offenbarung) oder „Lumen Gentium“ (Konstitution über die Kirche) trägt Ratzingers Handschrift. Als eine Zäsur in der theologischen Positionierung Joseph Ratzingers wird seine Lehrtätigkeit in Tübingen wahrgenommen. Diese war begleitet von den Studentenprotesten zum Ende der 60er-Jahre.

### **Bischofsjahre in München und Freising (1977 bis 1981)**

Nach dem Tod von Julius Kardinal Döpfner (14. Juli 1976) wurde Joseph Ratzinger als dessen Nachfolger am 28. Mai 1977 im Münchener Liebfrauentempel zum Bischof geweiht und in sein Amt eingeführt. Wenig später erfolgte seine Erhebung zum Kardinal durch Papst Paul VI. (27. Juni 1977). Bedingt durch die Aufdeckung und Aufarbeitung von Fällen sexuellen Missbrauchs durch Geistliche

in der Erzdiözese hat Ratzinger diese Zeit in seinem letzten Lebensjahr noch einmal in kritischer Weise eingeholt und zu einer, in ihrer Aussage hinterfragten Stellungnahme veranlasst.

### **Präfekt der Römischen Glaubenskongregation (1981 bis 2005)**

Die wohl größte öffentliche Wahrnehmung als Theologe hat Ratzinger in der Zeit als Präfekt (Vorsteher) der Kongregation für die Glaubenslehre erfahren. Dazu ernannte ihn Papst Johannes Paul II. am 25. November 1981. Dieses Amt übte er bis zum Tod des polnischstämmigen Papstes aus.

Der Dienstauftrag besagter Einrichtung ist dem einer Ordnungsbehörde vergleichbar. Ratzinger oblag es, sich drängenden Fragen des Glaubens und der Ethik zuzuwenden, die letztlich einen Einfluss auf die gesamte Weltkirche ausübten. Dies beinhaltet den theologischen Austausch zum Beispiel mit Bischöfen und theologischen Gelehrten genauso wie das Verfassen von abschließenden Antworten in kontrovers geführten Diskussionen. In Ratzingers Amtszeit fiel etwa der Streit mit Vertretern der in Lateinamerika wurzelnden Befreiungstheologie. Zu den theologischen Großprojekten zählen unter anderem die Ausarbeitung einer Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre im Rahmen des Ökumenischen Dialogs (1999) und die Einführung eines Katechismus für die Katholische Kirche (Weltkatechismus).

### **„Wir sind Papst!“**

So kommentierte die Bild-Zeitung mit ihrem berühmten gewordenen Aufmacher die Wahl Joseph Ratzingers zum Papst am 19. April 2005. Als Papst Benedikt XVI. folgte er dem am 02. April 2005 verstorbenen Johannes Paul II. Obgleich aus der gewinnenden Titelzeile des vielgelesenen Boulevardblattes eine gehörige Portion Stolz mitschwang, gingen die Erwartungen besonders in Benedikts Heimatland in unterschiedliche Richtungen. Ratzinger war eben kein unbeschriebenes Blatt. Und nach dem langen Pontifikat seines Vorgängers stellte sich zwangsläufig die Frage nach den eigenen Akzenten und in welcher Weise der neue Papst das ihm zugekommene Amt durch sein Handeln interpretieren werde.

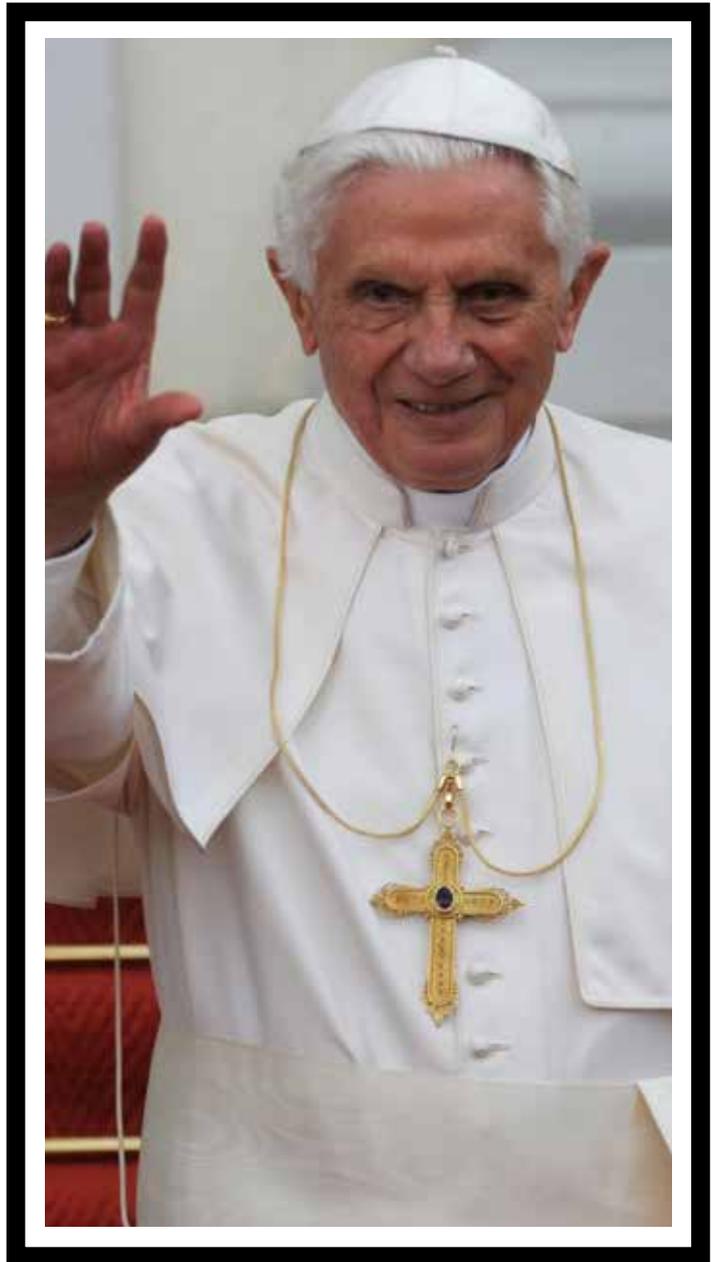
### **Mitarbeiter der Wahrheit**

Benedikt ist sich insofern treu geblieben, als er – gemäß seinem Wahlspruch „Mitarbeiter der Wahrheit“ - weiterhin vor allem als Lehrer des Glaubens in Erscheinung trat. Dies tat er im Rahmen offizieller Dokumente, darunter die drei Enzyklichen zu den drei göttlichen Tugenden Glaube, Hoffnung und Liebe. Dies geschah auf dem Weg der theologischen Wissensvermittlung. Dazu gehören die drei Bücher, in denen Benedikt gleichermaßen systematisch und exegetisch das Wesen und die Gestalt Jesu Christi einer breiten Öffentlichkeit zu erschließen suchte.

So paradox es klingen mag, die stärkste Wirkung in seinem Pontifikat erzielte Ratzinger jedoch durch dessen Abschluss am 28. Februar 2013. In der langen Kirchengeschichte ist Benedikt erst der zweite Papst gewesen, der willentlich zurücktrat. Neben seinem Alter gab er vor allem gesundheitliche Gründe an, die ihn zu diesem Schritt bewogen hatten. Gleichzeitig kann nicht übersehen werden, dass die bestehenden Umstände eine vitale und dynamische Amtsführung nicht gerade erleichtert hatten. Denn die Wucht der Herausforderungen – Umgang mit den Missbrauchsskandalen, Kurienreformen, Verankerung der Kirche in einer politisch und gesellschaftlich immer stärker divergierenden Weltgemeinschaft – vermögen es, selbst den bereitwilligsten Menschen samt seinen Fähigkeiten in die Schranken zu weisen.

Benedikts irdisches Leben ist mit dem 31. Dezember 2022 zu Ende gegangen. Die eigentliche Aufarbeitung und Würdigung seines langen Schaffensprozesses dürften allerdings erst jetzt beginnen. Es wird sich zeigen, was daran epochenbezogen ist und was wiederum als theologischer Schatz und roter Faden in die Zukunft weist. Wie bei allen prägenden Gestalten ist es also auch im Hinblick auf Benedikts Werk gut möglich, dass es sich erst späteren Generationen wirklich erschließt, und deshalb gilt: Seine Zeit steht noch bevor.

*Pfarrer Holger Schmitz*



*Bild: Harald Oppitz/KNA-Bild (Freigabe nur Pfarreien)  
In: Pfarrbriefservice.de*

## Aus unserer Pfarrei ●

# Liebe-Leben Ehevorbereitung und mehr

Sowohl an Paare, die demnächst kirchlich heiraten, als auch an alle Paare, die eine besondere Zeit mit ihrem Partner/ihrer Partnerin verbringen möchten, richten sich neue Veranstaltungsangebote, die die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung im Bistum Essen mit dem Trauteam des Bistums für das kommende Jahr entwickelt hat.

So kann in Kochkursen überprüft werden, ob Liebe tatsächlich durch den Magen geht. Beim romantischen Dinner bieten sich dann auch Gelegenheiten, über die Frage, welche Zutaten es in einer gelungenen Beziehung braucht, nachzudenken. Outdoor-Angebote geben Impulse, sich zu zweit in der Natur die Zeit für eine Standortbestimmung zu nehmen. In anderen Seminaren können die teilnehmenden Paare sich zu Fragen der praktischen Ausgestaltung des Hochzeitstages, der Bedeutung und Gestaltung der kirchlichen Hochzeitsfeier, aber auch zu den Vorstellungen und Erwartungen an die Partnerschaft in der Ehe miteinander in einer angenehmen und entspannten Atmosphäre austauschen. Auch Online-Angebote sind geplant.

Alle Angebote, Infos zu Kontakten, Orten, Terminen und Kosten sind in einem Infolyer, der von der Homepage unserer Pfarrei unter <https://www.ppherbede.de/pfarrei-1/sakramente-sakramentalien/ehe> heruntergeladen werden kann.



# Frau Haverkamp ist neue Wortgottesdienstleiterin

In regelmäßigen Abständen finden im Bistum Essen Ausbildungskurse für die Leiter und Leiterinnen von Wortgottesdiensten statt. Diesmal nahm Frau Jessica Haverkamp aus der Gemeinde St. Januarius teil. Sie hat über mehrere Wochen die Fahrt nach Altena bzw. Plettenberg auf sich genommen, da im Kurs in Essen kein Platz mehr war.

Am Samstag, den 10.12.22 fand dann in Plettenberg ein von den Teilnehmenden gestalteter Wortgottesdienst statt. Im Anschluss daran wurden die Abschlussurkunden übergeben. Herr Diakon Becker nahm als Vertreter des Pastoralteams daran teil und wünschte bei dieser Gelegenheit Frau Haverkamp viel Erfolg und Gottes Segen für ihre neue Aufgabe.



Becker

## Bibelteilen

In St. Januarius, Niedersprockhövel  
findet das Bibelteilen im Gemeindeheim  
jeweils um 19 Uhr  
an folgenden Terminen statt:

16.02.23  
16.03.23  
13.04.23  
25.05.23  
29.06.23  
27.07.23

## Geistliche Nahrung und echte Glaubensgemein- schaft – das ist radio horeb.

Hunderttausenden Hörern bringen wir jede Woche spirituelle Impulse, Gebetszeiten, die Heilige Messe und vieles mehr nach Hause. Werden Sie Teil unserer Hörerfamilie und erleben Sie das Wir-Gefühl: Denn Ihre Anliegen sind unsere Anliegen, wenn wir mit- und füreinander beten und mit Ihnen ins Gespräch kommen. Ob im katholischen Glauben verwurzelt oder auf der Suche: Bei radio horeb lernen und vertiefen wir, was es heißt, katholisch zu sein. Dabei sind täglich verschiedene Experten, Geistliche und Helden des Alltags bei uns zu Gast.



## Nächste Pfarrgemeinderats- sitzung

am Mittwoch, 15. Februar  
um 19.30 Uhr in St. Peter und  
Paul, Herbede

Sonntag,  
05. März 2023,  
11.15 Uhr in St. Peter und Paul,  
Herbede. Messfeier  
zur Verabschiedung unserer  
Gemeindereferentin  
Angela Hoppe mit  
anschließendem Empfang.



# Aus unserer Pfarrei ●

## Erstkommunionvorbereitung in allen Gemeinden gestartet

Nach dem gemeinsamen Auftakt aller Kommunionkinderfamilien am 1. Advent in St. Augustinus und Monika, bei dem die Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt war, hat inzwischen in allen Gemeinden ein Kennenlertreffen sowie ein Weggottesdienst stattgefunden, bei dem die Kinder ihr Buch „Gott mit neuen Augen sehen“ in Empfang nehmen konnten.

Dieses Buch ist eine komplette Neuauflage des Vorgängermodells: Während dieses eine CD mit den wichtigsten Liedern enthielt, finden sich in der Neuauflage viele QR-Codes, über die man leicht Texte und viele Lieder herunterladen und anhören kann. Es trägt als Untertitel den Namen „FamilienBeziehungsbuch“, was deutlich macht, dass Erstkommunionvorbereitung die ganze Familie angeht und diese Vorbereitungszeit auch den Beziehungen in der Familie gut tun kann im gemeinsamen Erleben, Singen, Feiern und Entdecken der Glaubensthemen.

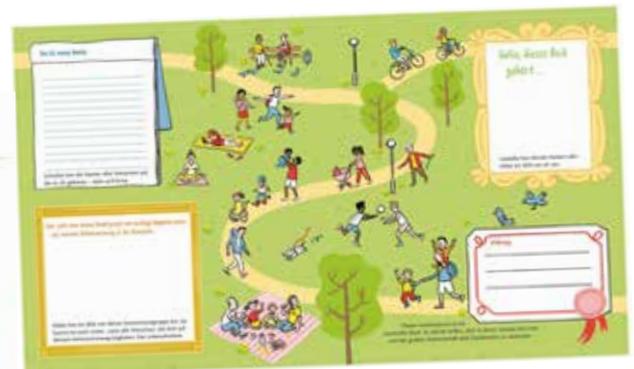


### Insgesamt haben sich 79 Kinder unserer Pfarrei mit ihren Familien hier auf den Weg gemacht. Sie kommen aus diesen Gemeinden:

- St. Augustinus und Monika (Erstkommunion am 23.4.): 13 Kinder
- St. Liborius (Erstkommunion am 30.4.): 12 Kinder
- St. Josef (Erstkommunion am 7.5.): 22 Kinder
- St. Peter und Paul (Erstkommunion 14.5.): 17 Kinder
- St. Januarius (Erstkommunion 21.5.): 15 Kinder



Für die Vorbereitung habe sich in den Gemeinden für die aktuelle Vorbereitung neue neue Katecheten- und Katechetinnenteams gebildet:  
 Für St. Augustinus und Monika: Kerstin Becker, Nadine Jahn sowie Pastor Schmidt  
 Für St. Liborius: Karsten Thiele und Pastor Schmidt  
 Für St. Josef: Maraike Große-Hein, Matthias Mayer sowie Pfarrer Schmitz  
 Für St. Peter und Paul: Alexandra Rau, Nicolas Kramer und Pfarrer Schmitz  
 Für St. Januarius: Barbara Fallner, Steffi von Scheven, Wioleta Richter sowie Pastor Schmidt  
 Allen danken wir herzlich für die Begleitung der Erstkommunionkinder und wünschen eine frohe und spannende Zeit bis zum großen Fest!



# LITURGIEWERKSTATT

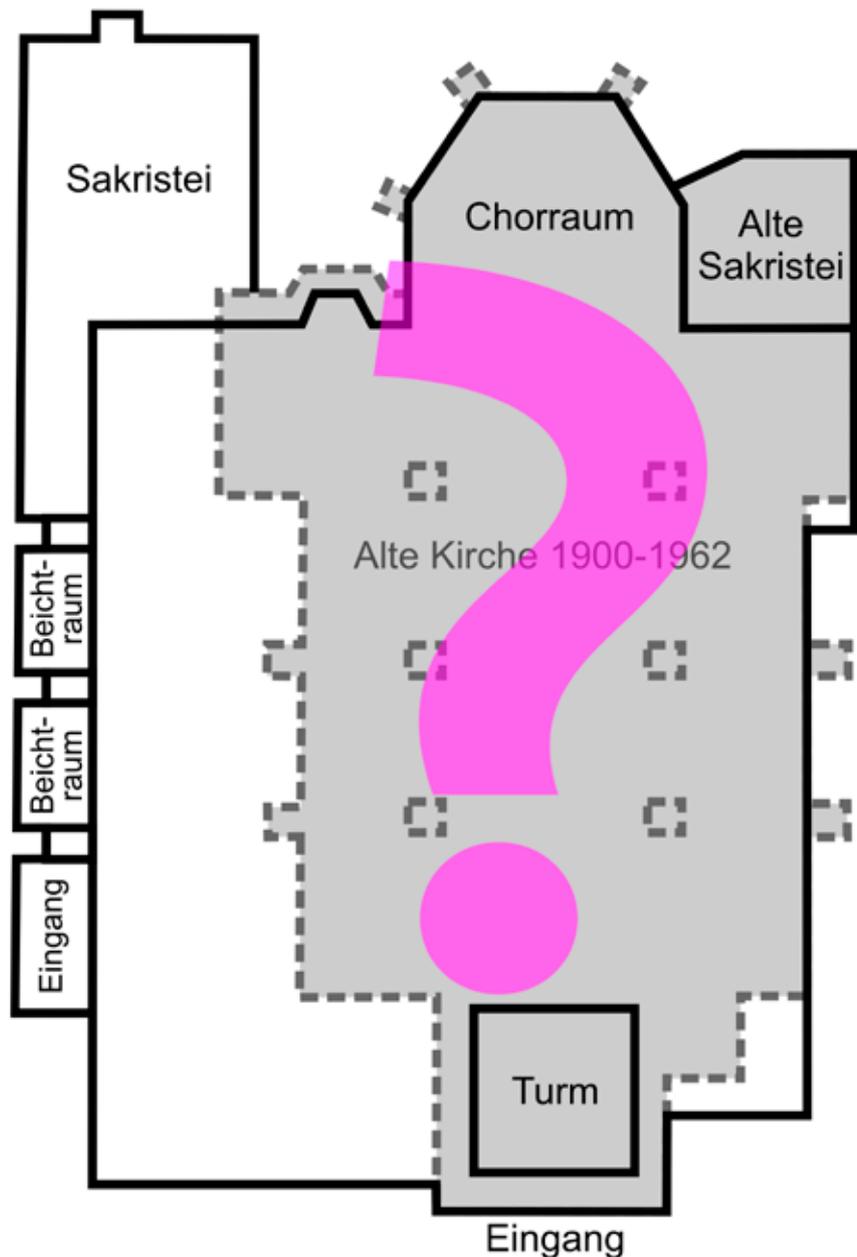
## Wie feiern wir 2030 Gottesdienst in St. Januarius? – Und in unseren anderen Kirchen?

Unter diesem etwas sperrigen Begriff verbirgt sich ein Ideenworkshop für den möglichen Umbau unserer Kirchen. Am Samstag, dem 25. Februar 2023 werden liturgische Konzepte für die Gestaltung eines Gottesdienstraumes gesucht und diskutiert. Die Bochumer Architekten Gido Hülsmann und Daniel Leseberg vom Büro soan werden uns Möglichkeiten moderner, teils umgestalteter Kirchenräume zeigen und gemeinsam mit uns überlegen, wie wir im Falle der baulichen Veränderung unserer Kirchen künftig Gottesdienste feiern wollen. Die bereits in St. Januarius aufgekommene Frage „längs oder quer?“ kann diskutiert werden ebenso wie Überlegungen, welche variablen Optionen man in einem Gottesdienstraum haben möchte oder wo die Prinzipalstücke (also Altar, Ambo, etc.) positioniert werden könnten.

Auch wenn die Umsetzung von Faktoren wie Machbarkeit und Finanzierung abhängt, bietet diese Liturgiewerkstatt die Gelegenheit, ganz konkrete Wünsche und Vorstellungen der Gemeinden zusammen zu tragen. Statt „fremde“ Planungen zu kritisieren, besteht also die Möglichkeit der aktiven Mitgestaltung. Wir wünschen uns eine möglichst breite Beteiligung an diesem Termin.

*Kestler / Jacobi*

Samstag,  
25. Februar '23,  
Beginn ist um  
10:30 Uhr im  
Gemeindeheim  
von St. Januarius in  
Niedersprockhövel,  
Von-Galen-Straße 7.



# MEHR ALS 120 STERNSINGER UND STERNSINGERINNEN UNTERWEGS

Für Kinder, denen es in dieser Welt nicht so gut geht, waren Könige und Königinnen unserer Pfarrei im Einsatz und brachten ihren Segen zu den Menschen.

39.581,27 Euro haben Kinder und Jugendliche in den Gemeinden unserer Pfarrei beim Dreikönigssingen für das Kindermissionswerk Die Sternsinger gesammelt. Und auch nach der Aktion gehen weiter Spenden ein.

In **St. Augustinus und Monika, Wetter-Grunschöttel** waren am Samstag, 7. Januar, zwei Sternsinger-Gruppen mit fünf Kindern plus Begleitern unterwegs und brachten den Segen „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus) zu 195 Haushalten. „Die Spendenbereitschaft bei den Menschen ist enorm“, sagt Dirk Bellenhaus vom örtlichen Sternsinger-Team, das direkt nach dem Wochenende rund 2700 Euro an Spenden zählen konnte.

In **St. Liborius, Wetter-Wengern** besuchten am Samstag und Sonntag, 7. und 8. Januar, Sternsinger-Gruppen mit insgesamt 38 Kindern und Jugendlichen und die begleitenden Erwachsenen 672 Haushalte in Wengern und Esborn. „Viele Menschen haben sich gefreut, dass die Sternsinger ihren Segenswunsch für die Häuser und Wohnungen wieder persönlich überbracht haben“, resümiert Gerhard Schmidt die diesjährige Aktion Dreikönigssingen an seinem Kirchort. Stand der Spendensumme nach den zwei Tagen: 8604 Euro.

In **St. Januarius, Niedersprockhövel** folgten am 7. und 8. Januar 15 kleine Könige und Königinnen mit ihren Betreuern dem Stern, brachten die frohe Botschaft und hinterließen ihren Segen an den Türen und Briefkästen der Menschen, die auf ihrer Liste standen. Das Zählen am Sonntag ergab: rund 6400 Euro wurden gespendet.

In **St. Josef, Sprockhövel-Haßlinghausen** besuchten am 6., 7. und 8. Januar rund 40 Sternsinger und Sternsingerinnen plus Begleiter mehr als 700 Haushalte. In ihren Spendendosen sammelten sich dabei 11.377,27 Euro. *(Mehr zum Dreikönigssingen in St. Josef lesen Sie auch im Gemeindeteil.)*

In **St. Peter und Paul, Witten-Herbede** machten 25 Kinder und Jugendliche bei der Aktion Dreikönigssingen in Herbede, Vormholz, Durchholz, Bommerholz und Buchholz mit und brachten 10.500 Euro an Spenden zusammen. *(Auch zu dieser Sternsingeraktion finden Sie mehr Infos im Gemeindeteil.)*

Was das pfarreiweite vorläufige Ergebnis vom Sternsinger-Wochenende angeht, zum Vergleich: Im Januar 2022 waren es pfarreiweit rund 31.430 Euro. Im vergangenen Jahr hatten die Sternsinger den Segen pandemiebedingt auf Distanz zu den Menschen gebracht oder waren als Segenspostboten von Briefkästen zu Briefkästen unterwegs.

Die Spenden aus der bundesweiten Sternsingeraktion, in diesem Jahr unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“, werden vom Kindermissionswerk für Projekte mit Blick auf den Schutz von Kindern vor physischer, psychischer und sexualisierter Gewalt eingesetzt. Mehr dazu unter: [www.sternsinger.de](http://www.sternsinger.de)

Text: Claudia Kook, Fotos: Manfred Berretz, Dirk Bellenhaus, Tobias-Fischer, Martin Kramer, Meinolf Melcher





*St. Josef*



*St. Liborius*



*St. Januarius*



*St. Augustinus und Monika*



*St. Peter und Paul*

## St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

# Neujahrsempfang 2023

Es ist eine liebgewordene Tradition, dass sich unsere beiden Gemeindestandorte, St. Augustinus und Monika und St. Liborius, am Neujahrstag zur Hl. Messe mit anschließendem Neujahrsempfang in Grundschtötel treffen, um in gemütlicher Atmosphäre bei Sekt und Selter und leckeren Snacks miteinander ins Gespräch zu kommen. Für viel Spaß sorgten auch die auf den Tischen verteilten Glückskekse mit den entsprechenden Weisheiten und Wünschen.



**Treffen Runder Tisch:**  
**Donnerstag,**  
**2. Februar 2023 um**  
**19 Uhr,**  
**alle Gemeindemit-**  
**glieder sind herzlich**  
**willkommen!**

Themen (u. a.):

- Termine KJ 2023  
im Gemeindesaal  
(Ergänzungen / Genehmigung)
- Förderverein bzw. Zukunft  
für den Gemeindesaal
- Gemeindefest 2023

## **GESUCHT!**

Wir suchen  
Unterstützung  
für unser  
Lektorenteam.

Kontakt:  
Pastor Schmidt  
0 23 35 / 9 75 37 93



# WIR SUCHEN DICH



... ab sofort für die kleinen Schnecken in der Kath. KiTa St. Gerwin in Wetter/Ruhr mit einem Beschäftigungsumfang von 25 bis 39 Stunden in der Woche.

Bei uns werden derzeit 45 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren in zwei Gruppen (Typ I und III) betreut.

Die Anstellung erfolgt unbefristet.

## SOZIALPÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d)

### Deine Aufgaben:

- Betreuung und Förderung von Kindern
- Beobachten und dokumentieren kindlicher Entwicklungsprozesse
- Weiterentwicklung von pädagogischen Angeboten
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern sowie mit den Teammitgliedern
- Kooperation mit der Pfarrei und der Gemeinde bei pastoralen Fragen

### Dein Gewinn:

- Du erhältst zahlreiche Angebote zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- attraktive Altersversorgung
- Vergütung nach Kirchlicher Arbeits- und Vergütungsverordnung (KAVO NW)

### Dein Profil:

• Abgeschlossene Ausbildung mit staatlicher Anerkennung (Erzieher/in, Kinderkrankenschwester/-pfleger, Heilerziehungspfleger/in)

### oder

abgeschlossenes Studium in den Bereichen Soziale Arbeit, Sozial-/Heil-/Kindheits-/Elementarpädagogik oder vergleichbar (Kittl-Personalvereinbarung)

### oder

abgeschlossene Ausbildung als Kinderpfleger/in, Sozialassistent/in, Heilerziehungshelfer/in oder vergleichbar

• Du zeichnest dich durch Kreativität und Freude an der Arbeit mit Kindern und Eltern aus und überzeugst durch Teamfähigkeit, Flexibilität und religionspädagogische Kompetenz

• Du arbeitest eigenverantwortlich und selbstständig

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, würden wir uns sehr über deine Bewerbung freuen.

Bewerbungsunterlagen können per E-Mail an [kita.st.gerwin.wetter@kita-zweckverband.de](mailto:kita.st.gerwin.wetter@kita-zweckverband.de) gesandt werden. Bei weiteren Fragen kannst du dich auch gerne telefonisch unter 02335 61010 melden.

Kath. KiTa St. Gerwin  
An der Windecke 21, 58300 Wetter/Ruhr  
☎ 02335 61010  
✉ [kita.st.gerwin.wetter@kita-zweckverband.de](mailto:kita.st.gerwin.wetter@kita-zweckverband.de)



## St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

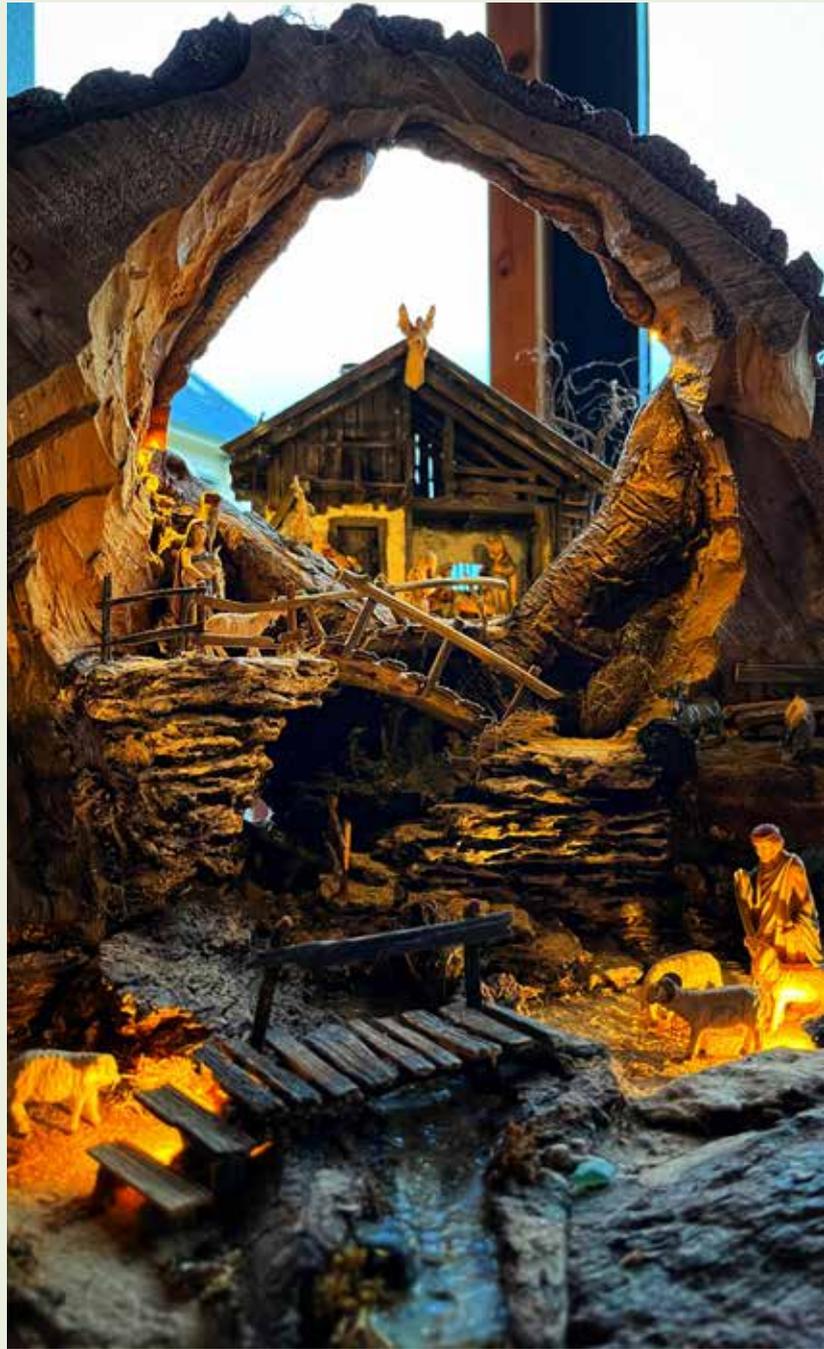
### *Krippen zu bewundern*

Erstmals nach dem Lockdown organisierte die Krippenwerkstatt von St. Liborius am ersten Adventswochenende wieder eine Krippenausstellung im Gemeindezentrum. Zu sehen waren die unterschiedlichsten Krippen, die in den letzten Jahren entstanden sind. Am späten Nachmittag stimmungsvoll ausgeleuchtet, waren die Krippen in der Dämmerung eine richtige Augenweide!

Für das leibliche Wohl und liebevoll gedeckte Tische sorgten die Frauen der kfd St. Liborius. So konnten die Besucherinnen und Besucher bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen den Blick über die wunderschönen Krippen schweifen lassen und sich auf die Adventszeit freuen.

Ab März 2023 werden endlich wieder Krippenbaukurse unter der Leitung von Hans-Jürgen Bartsch stattfinden! Nähere Informationen unter 0 23 35 / 7 22 43.

*Text und Fotos: Claudia Sarter*



### *Adventsfeier der Senioren*

Am 14.12.2022 trafen sich Senioren und Frauen der kfd St. Liborius zu einer Adventsfeier. Das Motto „... und Hoffnung, ein Licht in dieser Zeit“, liebevoll von beiden Seiten...

An weihnachtlich gedeckten Tischen, bei Kaffee und Kuchen, konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekannte Lieder zum Advent singen. Auch in diesem Jahr haben die Frauen einen eigenen, weihnachtlich beleuchteten Engel mit nach Hause genommen.



ST. AUGUSTINUS | MONIKA  
ST. LIBORIUS

## Adventsmusik in der Christuskirche

Für den ersten Adventssonntag luden der Kirchenchor St. Liborius/St. Augustinus und Monika gemeinsam mit dem Posaunenchor Grundschtötel/Oberwengern zu einem adventlichen Konzert diesmal nicht nach St. Liborius, sondern in die Christuskirche in Grundschtötel ein.

So unterschiedlich die Chöre auch sind, verbindet sie eine lange Freundschaft mit vielen gemeinsamen Konzerten zur Weihnachtszeit und später am Laetare-Sonntag in der Fastenzeit. Besonderes Highlight war für mich das gemeinsame Singen mit Chor und Posaunenchor, die Lieder durften vor Konzertbeginn von den Besuchern selbst ausgewählt werden. Eine tolle Idee!

*Text und Foto: Claudia Sarter*



## und der Frauen der kfd St. Liborius

iner gemeinsamen Adventsfeier im Gemeindezentrum. Ein sehr besinnlicher Nachmittag unter dem  
en Gruppen gestaltet.

ie Besucher die adventliche Stimmung genießen, meditativen Geschichten lauschen und gemeinsam  
uen der kfd wieder für die Besucher gebastelt, und so konnte zum Abschluss des Nachmittags jeder  
en

*Text und Fotos: Claudia Sarter*



## St. Augustinus und Monika mit St. Liborius ●

# FRIEDENSLICHT VON BETHLEHEM IN ST. LIBORIUS VERTEILT

**Wir als Pfadfinder haben am 4. Advent das Friedenslicht während eines Wortgottesdienstes verteilt.**

Das Friedenslicht hat eine lange Tradition. Seit 1986 wird das Friedenslicht in Bethlehem an der Geburtsstätte von Jesus entzündet und seit 1994 auch in Deutschland ausgesendet. Unsere Roverstufe hat es am 2. Advent bei der Aussendung in Essen für uns abgeholt. Unter dem diesjährigen Motto „Frieden beginnt mit Dir“ haben wir Spenden für das „Café Kiew“ gesammelt. Das ist eine Initiative des Kinderschutzbunds aus Wetter. Dabei kamen weit über 600 € zusammen. *Text: Jakob Brüning*



## STAMMESVERSAMMLUNG WÄHLT EINEN NEUEN VORSTAND

Wie jedes Jahr haben wir am 4. Advent ebenfalls unsere Stammesversammlung abgehalten. Neben dem Rückblick auf unser ereignisreiches Jahr haben wir auch einen neuen Stammesvorstand gewählt, da die Amtszeit von Robert Norpoth vorbei war.

Robert ließ sich auf Grund beruflicher Gründe nicht erneut aufstellen. Levin Christoph wurde als neuer Stammesvorstand einstimmig gewählt und bildet nun den Stammesvorstand mit Selma Brüning. Wir bedanken uns recht herzlich bei Robert für sein tolles Engagement und freuen uns auf eine tolle, ereignisreiche Zeit mit Levin und Selma als unsere Stammesvorstände.

*Text: Jakob Brüning*



# Programm 1. Halbjahr 2023

Pandemie ist nicht vorbei! Wir sind zuversichtlich und planen die Veranstaltungen durchzuführen gemäß der jeweiligen gültigen Bedingungen der Corona-Pandemie.



Datum	Beginn	Aktivitäten
Mittwoch 18. Januar	15.00 Uhr	<b>Jahreseinklang beim St. Liborius, Wengern</b> Der Seniorenclub der St. Liborius, Wengern lädt herzlich ein zum Jahreseinklang mit Programmvorstellung für das 1. Halbjahr 2023. Ort: im Gemeindesaal von St. Liborius, Wetter-Wengern
Mittwoch 15. Februar	15.00 Uhr	<b>Karneval mit Büttreden</b> Die katholische Kirchengemeinde St. Liborius lädt Sie zum Karneval mit Büttreden ein. Im Gemeindesaal von St. Liborius, Wetter-Wengern
Mittwoch 15. März	15.00 Uhr	<b>Lebenshilfe und Vorsorgevollmacht</b> Ein interessanter Vortrag zur Vorsorgevollmacht sowie zur Lebenshilfe wird von der Betreuungsstelle des Ennepe-Ruhr-Kreises im Gemeindesaal von St. Liborius, Wetter-Wengern stattfinden.
Mittwoch 19. April	15.00 Uhr	<b>Filmnachmittag (Genosse Don Camillo)</b> Hier können Sie sich auf den Film rund um den Genossen Don Camillo freuen.
Mittwoch 17. Mai	15.00 Uhr	<b>Kleine Mai-Andacht</b>
Mittwoch 21. Juni	10.30 Uhr	<b>Jahresausflug ins Blaue</b> Das Ziel ist bisher noch geheim. Nur so viel wird verraten. Schöne Fahrt inklusive Mittagessen und Kaffee. Lassen Sie sich überraschen. Preis und Anmeldung erst ab 18.01.23 beim Jahreseinklang möglich. Treffpunkt: Schmiedestraße Wengern Denkmal, 58300 Wetter (Ruhr)

Jeden 1. Mittwoch im Monat feiert die kfd um 9.00 Uhr in St. Liborius einen Gottesdienst mit anschließendem Frühstück im Gemeindesaal.

Die Mittwochstermine sind zusammen mit den Frauen der kfd, Wengern. Änderungen im Programm werden im Schaukasten und in der Presse bekannt gegeben. Senioren, die ungezwungen einen geselligen Nachmittag in fröhlicher Runde verbringen möchten, sind herzlich eingeladen.

Bildhintergrundmontage: Pixabay.de



**Bitte beachten!**  
Bedingt durch die personelle Situation werden die Abendmessen an Sonntagen in St. Liborius zum ersten Fastensonntag, 26. Februar 2023 eingestellt.



# PFARREI ST. PETER UND PAUL 2023



APRIL	MAI	JUNI
01 SA	01 MO Tag der Arbeit	01 DO
02 SO	02 DI	02 FR
03 MO	03 MI	03 SA
04 DI	04 DO	04 SO Silbernes Priesterjubiläum Pfr. Schmitz, St. Peter und Paul
05 MI	05 FR	05 MO
06 DO	06 SA	06 DI
07 FR Karfreitag	07 SO Kinderkirche, St. Januarius Erstkommunion, St. Josef	07 MI
08 SA	08 MO	08 DO Fronleichnam
09 SO Ostersonntag	09 DI	09 FR
10 MO Ostermontag	10 MI	10 SA
11 DI	11 DO	11 SO
12 MI	12 FR	12 MO
13 DO	13 SA Gemeindetag, St. Januarius	13 DI
14 FR	14 SO Erstkommunion, St. Peter und Paul	14 MI vorraus. Heiligtumsfahrt nach Aachen
15 SA	15 MO	15 DO PGR, St. Augustinus u. Monika
16 SO	16 DI	16 FR
17 MO	17 MI	17 SA Gemeindefest, St. Josef
18 DI	18 DO Christi Himmelfahrt Pilgerwanderung, St. Januarius	18 SO Gemeindefest, St. Josef KiGo, St. Peter und Paul
19 MI	19 FR	19 MO
20 DO PGR, St. Josef	20 SA	20 DI
21 FR	21 SO Erstkommunion, St. Januarius	21 MI
22 SA	22 MO	22 DO
23 SO Erstkommunion, St. Augustinus u. Monika	23 DI	23 FR
24 MO	24 MI	24 SA
25 DI	25 DO	25 SO
26 MI	26 FR	26 MO
27 DO	27 SA	27 DI
28 FR	28 SO Pfingstsonntag	28 MI
29 SA	29 MO Pfingstmontag	29 DO
30 SO Bikergottesdienst, St. Josef Erstkommunion, St. Liborius	30 DI Pfingstferien NRW	30 FR
	31 MI	

## St. Januarius ●

# Advent & Weihnachten in St. Januarius

Nach den Einschränkungen der Corona-Jahre konnte die Adventszeit 2022 wieder in normalem Rahmen begangen werden. Die Adventsfenster-Aktion fand bei elf Gastgebern statt. Das Adventsliedersingen lockte 70 sangesfreudige Menschen in die Kirche. Der Sachausschuss Liturgie und Musik bereicherte die Sonntagsmessen mit kleinen Impulsen zum Thema „Sterne“; die von einigen Gemeindemitgliedern gebastelten Strohsterne fanden später ihren Platz im Weihnachtsbaum. Adventliche Deko-Artikel vom Bastelkreis wurden verkauft und brachten einen Erlös von 150 Euro für den Verein „sunshine 4 kids e.V.“. Das Kinderkirchen-Team organisierte eine Weihnachtsbäckerei für Kinder. Von den Pfadfindern wurde das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Kirche gebracht.

Das Weihnachtsfest wurde mit mehreren, teils gut besuchten Gottesdiensten gefeiert. Den Start machte das Krippenspiel am Nachmittag des 24.12. In einer voll besetzten Kirche lauschten die Zuschauerinnen und Zuschauer der Erzählung und dem Spiel der Kinder, geleitet von Stephanie von Scheven und moderiert von Gemeindeferentin Angela Hoppe. Die Jugendband „Um Gottes Willen“ sorgte für Musik. Mit der Christmette an Heiligabend und mit vielen Weihnachtsliedern wurde der Tag abgeschlossen.

Am Morgen des 1. Weihnachtstages feierten rund 80 Gläubige die von Pastor Dominic zelebrierte Messe, die Gruppe „sacro pop“ steuerte die Lieder bei. Am 2. Feiertag schließlich wurde die Messe von Pfarrer Holger Schmitz geleitet, diesmal sorgte der Kirchenchor für schönen Klang.

Am Ende jedes Gottesdienstes wurden Weihnachtsgrüße in Postkartenform an die Besucher verteilt. Auf der Rückseite der Karte gibt es einen Hinweis auf den im kommenden Mai stattfindenden Gemeindetag. Besonderer Dank gilt allen, die vor und hinter den Kulissen daran mitgewirkt haben, diese Feiern möglich zu machen.

*Text: Ulrich Kestler*



# Schnadegang zum Jahresschluss

Elf Personen, darunter einige Gäste, fanden sich am Silvestermorgen ein, um den rund 17 Kilometer langen Schnadegang rund um das Einzugsgebiet von St. Januarius zu wandern. An mehreren Stellen wurden unterwegs irische Segenswünsche vorgelesen. Nach gut viereinhalb Stunden kamen die Teilnehmenden wieder am Ausgangspunkt an.

Text, Foto: Ulrich Kestler



## KALENDER 2023

Mitte Januar ist ein Flyer veröffentlicht worden, das alle Termine unserer Gemeinde in übersichtlicher und kompakter Form enthält. Der Flyer ist auch auf der Homepage abrufbar.

Außerdem wurde im Gemeindeheim ein großer Wandkalender aufgehängt, der neben einem Belegungsplan auch weitere Gemeindetermine enthält.

Text, Foto: Ulrich Kestler

## GEMEINDESYNODE

In der nächsten Gemeindegemeinschaftssynode am Donnerstag, 2. Februar um 19 Uhr im Gemeindeheim wird es unter anderem um die Planung von Veranstaltungen gehen. Der Gemeindegemeinschaftstag im Mai wird ebenso eine Rolle spielen wie die Frage nach dem Termin für die Feier von Fronleichnam; für das 2. Halbjahr fehlen noch „Gemeindegemeinschaftstreffen“. Aber auch die weitere Begleitung im Prozess des Kirchenumbaus / Kita-Neubaus ist ein Thema. Wie immer bleibt auch Zeit für allgemeine Fragen oder Anregungen. Herzliche Einladung zur Teilnahme.

Text, Foto: Ulrich Kestler



## St. Januarius ●

### Krippenführung für Kita-Kinder

Am 5. Januar 2023 durften die Kinder aus unserer katholischen Kita St. Januarius mit Diakon Thomas Becker in die Kirche gehen, um die Krippe aus der Nähe anzuschauen.

Herr Becker stellte kindgerechte Fragen und erklärte die Figuren. Danach erzählte er anschaulich an Hand eines Bilderbuches die Weihnachtsgeschichte, so dass selbst die Kleineren aufmerksam folgten. Als Höhepunkt des Besuches zeigte Herr Becker ein goldenes Gefäß, erklärte Myrrhe und demonstrierte das Entzünden von Weihrauch. Beim Riechtest gingen die Meinungen der Kinder sehr auseinander. Zum Abschluss wurde noch gemeinsam gesungen und das Vaterunser gesprochen. Es war ein schöner religiöser Impuls einer Reihe vieler geplanter Besuche von Herrn Becker in diesem neuen Jahr 2023 in unserer Kita. Vielen Dank dafür!



*Text und Foto: Cordula Karsten*

### Weltfriedensgebet

**„Niemand kann sich allein retten – Nach Covid 19 neu beginnen, um gemeinsam Wege des Friedens zu erkunden“** – unter diesem von Papst Franziskus gestellten Leitwort fand auch in diesem Jahr das Weltfriedensgebet statt. Am 13. Januar 2023 fanden sich dazu ungefähr 20 Teilnehmer in unserer Kirche ein, um gemeinsam für den Frieden zu beten, zu singen und sich Gedanken und Texte dazu anzuhören.



*Text: Jessica Haverkamp*

*Foto: Maria Reichelt*

## LITURGIEWERKSTATT

### Wie feiern wir 2030 Gottesdienst?

Herzliche Einladung zur Liturgiewerkstatt  
(siehe ausführlichen Artikel im Pfarreiteil Seite 13)  
am Samstag, dem 25. Februar 2023 um  
10:30 Uhr im Gemeindeheim von St. Januarius.

# Weltgebetstag der Frauen

**Am Freitag, 3. März 2023 feiern wir den Weltgebetstag der Frauen.** Im Zentrum des Gebetstages, der seit vielen Jahren mit ökumenischen Gottesdiensten gefeiert wird, steht diesmal Taiwan. Der Inselstaat im Pazifischen Ozean ist etwa so groß wie Baden-Württemberg und zählt 23 Mio. Einwohner.

Das Organisationsteam hat die Uhrzeit des Gottesdienstes diesmal auf 18 Uhr gelegt, damit auch berufstätige Frauen teilnehmen können. Um 17 Uhr findet im Gemeindeheim eine Einstimmung mit einem kleinen Imbiss statt. Auch nach dem Gottesdienst, zu dem übrigens eine Kinderbetreuung angeboten wird, soll es im Gemeindeheim Möglichkeiten zum Gespräch geben.

Der ökumenische Gottesdienst in unserer Kirche wird musikalisch von der Gruppe sacro pop begleitet. Um die Lieder, die vom Vorbereitungsteam in Taiwan ausgesucht wurden, im Gottesdienst gut mitsingen zu können, gibt es für alle Interessierten mehrere öffentliche Singproben:

Mi., 15.2. ca. 16:15 Uhr beim kfd-Monatstreffen im Gemeindeheim

Mi., 15.2. 19:00 Uhr im Gemeindeheim

Mi., 22.2. 19:00 Uhr im evang. Gemeindeheim Perthes-Ring



## TERMINE

- So 29.1. Jahresempfang
- Do 2.2. Gemeindegemeinschaft
- So 5.2. Messdienertreff
- Fr 10.2. Weggottesdienst der Kommunionkinder
- Mi 15.2. kfd-Monatstreffen
- Do 16.2. Bibelteilen
- Fr 24.2. Gruppenstunde der Kommunionkinder
- Sa 25.2. Liturgiewerkstatt Umbau Kirche
- Fr 3.3. Weltgebetstag der Frauen
- So 5.3. Gemeindegemeinschaft

Aktuelle Informationen unter  
[www.ppherbede.de/st-januaris](http://www.ppherbede.de/st-januaris)  
 oder im Schaukasten an der Kirche

## „Die Stille als Geheimnis des Advents“

war der Leitfaden, der am 15.12.2022 durch unsere Adventsfeier im Gemeindesaal von St. Josef führte.



25 Frauen und Präses Pfarrer Holger Schmitz lauschten an festlich gedeckten Tischen bei gedämpftem Licht den Vortragenden. Wir beteten um innere Ruhe, fragten uns, worauf wir warten und hörten das Lukasevangelium von der Verkündigung Mariens, das wir am 8. Dezember gefeiert haben. Dazu konnte ein Foto der Verkündigungsszene aus der Krippe in St. Josef betrachtet werden, das an jedem Platz bereitlag.

Unterbrochen wurden die meditativen Vorträge durch das gemeinsame Singen beliebter Adventslieder.

Nachdem Pfarrer Schmitz uns den Segensgegnen erteilt hatte und wir aus voller Inbrunst „Macht hoch die Tür“ gesungen hatten, gab es einen regen Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen. Das stimmungsvolle Beisammensein an diesem Nachmittag war für uns KFD-Frauen sicher ein Höhepunkt der geheimnisvollen Adventszeit.

*Text: Monika Heidemann, Fotos: Berretz und Heidemann*



Dienstag, 21. Februar  
15.00 Uhr Kaffeetrinken  
der kfd Frauen  
am Veilchendienstag.

# Josefinchen beim Adventsspaziergang



**Die Terminwahl für diesen schönen Spaziergang ist auf genau den richtigen Tag gefallen: sonniges, aber frostiges Wetter, wie man es im Dezember gerne hat.**

Frau Tomczak hatte im Auftrag der Einrichtungsleitung zum 15. Dezember 2022 Kinder und deren Eltern zum Ausgangspunkt der Wanderung eingeladen, und zwar zum am Fuß- und Radweg der Glückauf-Trasse liegenden Blumengeschäft vor dem ev. Friedhof.

Pünktlich um 15.30 Uhr trafen sich dort rund 25 Kindergartenkinder zusammen mit ihren Eltern. Und nach einem von allen Anwesenden mitgesungenen Begrüßungslied führte die erste Etappe des Weges auf eine Wiese, auf der die Erzieherinnen viele Halbmeter lange Stöcke und ein Windlicht platziert hatten.

Hier bekamen die Kinder den Auftrag, in gemeinsamer Arbeit mit Hilfe der Stöcke einen Stern zu legen, in dessen Mittelpunkt das kleine Windlicht leuchtete. Gottlob hatte heute feiner Raureif die Wiese bedeckt, so dass helfende Erwachsene mit flinken Füßen auf dem Boden eine Skizze erstellen konnten, die den Kindern zur Bildung des Sterns eine große Hilfe darstellte.

Nach gelungener Auftrags erledigung sangen alle Beteiligten das Lied „Stern über Bethlehem“, um zur nächsten Station, dem Reiterhof, zu wandern. Dort wartete bereits eine gern angenommene Erfrischung auf die Wandergruppe.

*Text und Foto: M. Berretz*



Kinder und ihre Eltern hinter dem ev. Friedhof

# Familienmesse und Markt waren gut besucht.

Mehr als 140 Gläubige haben an diesem 2. Adventssonntag die Hl. Messe in St. Josef mitgefeiert. Geleitet hat sie Pfarrer Holger Schmitz. Der Kreis für junge Musik (JuMu) hat mit seinen vorgetragenen Stücken die ansprechende musikalische Begleitung geliefert. Und schließlich hat Diakon Thomas Becker mit seiner klaren Predigt den in der Kirche Anwesenden einen Weg aus heutiger Sicht gewiesen, wie ihn der Evangelist Mattäus den Versammelten in der Wüste aus damaliger Sicht aufgezeigt hat (Mt 3, 1-12).

Mit einem Dank an alle Beteiligten an dieser Familienmesse, auch an die jungen Kirchenbesucher, hat Pfarrer Schmitz am Ende des Gottesdienstes die Gläubigen zum Besuch des Weihnachtsmarktes auf den Kirchplatz und ins Gemeindeheim entlassen.

Dort draußen erwartete einerseits die Musik einer Drehorgel die Messbesucher, andererseits waren aber auch in den drei tags zuvor aufgebauten Holzbuden die „Feuer“ angezündet, um den Gästen heißen Glühwein, frischen Grünkohleintopf mit Mettwürstchen, knackige Pommes Frites sowie Bratswürstchen und nicht zuletzt Flammkuchen anzubieten. Und von diesem Angebot, das kann man freudig feststellen, wurde gerne Gebrauch gemacht.

Im Gemeindeheim erwartete die Besucherinnen und Besucher ein breites Angebot kreativ erstellter Waren. Ein von Herrn Kestler aus der Nachbargemeinde St. Januarius zur Verfügung gestelltes Video über die Pfarrereignisse des vergangenen Jahres ließ auch den Blick in die Vergangenheit schweifen.

Frische Waffeln, Gebäck der Kindergarteneltern, süße Schokoladencreations von und für Kinder sowie ein sehr reichhaltiges Kuchenangebot rundeten das Marktgeschehen ab. Natürlich fehlte auch nicht der Besuch des Nikolauses, dessen Fest wir in zwei Tagen feiern werden.

Aber als eine ganz besondere Ehre haben die zahlreichen Aktiven dieses Weihnachtsmarktes den Besuch unserer Bürgermeisterin Sabine Noll gewertet, die sich sehr interessiert das Geschehen in St. Josef angeschaut hat.

*Text und Fotos: M. Berretz*





## Sternsinger 2023 überall freudig begrüßt

**Unter dem Motto „Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ steht der Kinderschutz im Fokus der Aktion Dreikönigssingen 2023.**

Um diese segensreiche Aktion tatkräftig zu unterstützen, haben sich am 6. Januar 2023 rund 40 Jungen und Mädchen zusammen mit dem Organisationsteam und den Begleiterinnen in unserer Kirche eingefunden, um den Aussendungsgottesdienst zu feiern.

Anschließend besuchten die „Könige“ die Kinder unseres Kindergartens Josefinchen und erfreuten die dort Anwesenden mit zwei Sternsingerliedern.

Weiter ging ihr Weg zum Sprockhöveler Rathaus, in dem Bürgermeisterin Sabine Noll die Sternsingergruppe, begleitet vom Vorbereitungsteam und Pfarrer Holger Schmitz, freudig empfing. Auch dort „schmetterten“ die Segensbringer mit kräftiger Stimme ihre Lieder und überbrachten der politischen Gemeinde Sprockhövel den Segenswunsch „Christus Mansionem Benedikat“ – Christus segne dieses Haus. Sabine Noll ließ es sich anschließend nicht nehmen, den kleinen Königinnen und Königen Süßes mit auf dem Weg durch die Straßen Haßlinghausens und zu den Geschäftsleuten zu geben.

Am Samstagvormittag starteten die Sternsinger um 10.30 Uhr, um an diesem bevorstehenden Wochenende schließlich mehr als 700 Haushalte zu besuchen und die Segenswünsche zu überbringen.

Dabei hat eine Gruppe größerer Sternsinger am Samstagabend im Martin-Luther-Haus unserer ev. Schwesterkirche Haßlinghausen im Rahmen der Feier „Weihnacht der Nationen“ ebenfalls die Segenswünsche überbracht.

Zur Sternsingermesse am Sonntag um 11.15 Uhr sind dann auch noch die Sternsinger und Sternsingerinnen hinzugestoßen, die an den Tagen zuvor urlaubsbedingt an der Aktion nicht teilnehmen konnten.

Mit einem großem Einzug haben sie um 11.15 Uhr den Kirchoraum im vorderen Bereich gefüllt.

In seiner Predigt wandte sich Holger Schmitz insbesondere an die Sternsinger, die, aufgeteilt in zahlreiche Kleingruppen, durch den Ort gezogen sind und bei über 700 Adressen den Segensspruch ‚Christus Mansionem Benedikat‘ überbracht haben. So haben sie durch ihren fleißigen, persönlichen Einsatz Barm Spenden in Höhe von 11.377,27 EUR einsammeln können.

Für fünfmaliges und zehnmaliges Mitgehen bei der Sternsingeraktion hat Pfarrer Schmitz insbesondere vier Jugendliche geehrt und ihnen mit einer Urkunde und der Überreichung einer Erinnerungsplakette gedankt.

Musikalisch haben den Sternsinger-Gottesdienst Karl Josef Nüschen an der Orgel sowie Sabine Seeland an der Querflöte und Steffi Gockel zusammen mit Claudia Schneider an der Gitarre unterstützt.

Gedankt hat Pfarrer Schmitz aber auch den zahlreichen übrigen Helferinnen und Helfern, die im Vorbereitungsteam alles organisiert haben, den Begleiterinnen und Begleitern der Sternsingergruppen sowie den großzügigen Spenderinnen und Spendern, die den erzielten Spendenbetrag ermöglicht haben.

Die gesammelten Spenden werden an das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ e.V., Stephanstraße 35 in 52064 Aachen weitergeleitet. Von dort aus werden sie helfen, Kinder zu stärken und Kinder zu schützen – in Indonesien und weltweit.

Dem fleißigen Vorbereitungs- und Organisationsteam gehören an: Jana und Margarete Kirchner, Brigitta und Uschi Wodasch sowie Dominik und Veronika Spanke.

Text: M. Berretz, Fotos: Div.



*Alle Jahre wieder...*

## Weihnachtsbaumaktion 2023

Am Samstag, 07.01.2023, fand wieder die alljährliche Weihnachtsbaumaktion der Pfadfinder aus Haßlinghausen statt, bei der gegen eine kleine Spende die ausgedienten Weihnachtsbäume der Gemeinde eingesammelt wurden und für das Osterfeuer am Karsamstag aufbewahrt werden.

Da uns in diesem Jahr eine gewohnte Transportunterstützung fehlte, mussten die über 60 Bäume umso mehr in anstrengender Kleinarbeit geschleppt, oder (wo vertretbar) im eigenen Auto zu den Sammelstellen transportiert werden, von wo aus sie, wie immer, mit einem geliehenen Anhänger eingesammelt wurden. Insgesamt waren sechs Leiter (und ein tatkräftiger Unterstützer von außerhalb des Stammes) von 10 Uhr bis 16 Uhr in ganz Sprockhövel und näherer Umgebung unterwegs.

Einen herzlichen Dank an alle Beteiligten für die Mithilfe und an die Gemeindemitglieder für die lieben Begegnungen und Spenden. Wir freuen uns schon auf das Osterfeuer 2023!

*Hannah Breiter für die Leiterrunde*



## Vorankündigung:

Schon jetzt laden wir herzlich ein zur Teilnahme an den Frührschichten in der Fastenzeit.

Die Termine sind:

Mittwoch, 01. März

Mittwoch, 08. März

Mittwoch, 15. März

Montag, 20. März (zum Patronatsfest)

und Mittwoch, 29. März

Der Beginn ist um 07.30 Uhr mit der Heiligen Messe in der St. Josef-Kirche.

Anschließend sind alle zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindeheim herzlich willkommen.



# Treffen beim Bratapfel-Abend



## Der „Frauenkreis“ der KFD traf sich zum gemeinsamen Bratapfel-Essen.

Groß war die Begeisterung bei den Damen des „Frauenkreises“, als sie hörten, dass nun nach drei Jahren wieder der „Bratapfel-Abend“ stattfinden sollte. Und so ist es auch nicht erstaunlich, dass sich am Dienstagabend, den 17. Januar 16 Damen zum in früheren Jahren traditionellen Bratapfel-Essen im Gemeindeheim getroffen haben.

Viel gab es da zu erzählen, denn in Zeiten der Corona-Pandemie konnten Zusammenkünfte wie diese ja leider nicht stattfinden. Auf eins hat man in diesem Jahr allerdings verzichtet: Während bis zum Jahr 2020, dem letzten Abend dieser Art, das Bratapfel-Essen im Anschluss an eine gemeinsame Winterwanderung nahe unseres Gemeindeheims stattfand, traf man sich – dem Alter geschuldet – sofort im Gemeindeheim zum geselligen Austausch und Verzehr der heißen, selbst zubereiteten Bratäpfel.

So hatte Karin Melzer die schmackhaften Boskopäpfel aus ihrem Garten geliefert, Margret Susemichel hatte die Füllung für die Äpfel vorbereitet und Christine Berretz den schmackhaften Eierlikör beigesteuert.

Schnell verbreitete sich der wohlige Duft dieser winterlichen Spezialität im Gemeindeheim. Er trug mit dazu bei, dass dieser Abend für alle Anwesenden wegen des Bratapfelgenusses und der vielen Gespräche in guter Erfahrung bleiben wird. *Chr. Berretz*



2. Februar  
8.30 Uhr Hl. Messe  
anlässlich Maria Lichtmess  
(Darstellung des Herrn im  
Tempel), anschließend lädt  
die kfd zum gemeinsamen  
Frühstück im Gemeinde-  
heim ein.



## St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

# LITURGISCHE NACHT ZUM 1. ADVENT WAR EIN VOLLER ERFOLG

Zum zweiten Mal fand in Herbede die Liturgische Nacht statt, mit der wir die diesjährige Adventszeit feierlich eröffneten. Rund 100 Besucher fanden sich zur Vigil und anschließenden Eucharistiefeier in der Kirche ein und begrüßten den Advent bei Kerzenschein und festlichen Liedern, teilweise dargeboten vom Vokalchor Cantamus. Der sich anschließende Adventsmarkt konnte sich sehen lassen: geschätzte 200 Besucher erfreuten sich an Glühwein und Kaltgetränken, Würstchen, Pommes, Crepes, Zuckerwatte und adventlicher Deko, die von der Kita St. Barbara liebevoll hergestellt und reichlich verkauft wurde, und lauschten den adventlichen Klängen unseres evangelischen Posaunenchores. Anwesende Kinder konnten am Basteltand Kerzen verzieren. So war unser Adventsauftakt dank des Einsatzes zahlreicher Helferinnen und Helfer ein voller Erfolg bei gutem Wetter und fröhlicher Stimmung. Kirche und Kirchplatz waren gut gefüllt, so dass wir für den kommenden Advent bereits eine ähnliche Veranstaltung im Terminkalender verankert haben! Danke an alle Anwesenden!

*Alexandra Kramer*



# Adventsfeier der KFD St. Peter und Paul

Am Mittwoch, dem 7. Dezember 2022 konnten wir dieses Jahr wieder zu unserer Adventsfeier einladen



In der Pfarrkirche begannen wir um 15.00 Uhr mit der Hl. Messe. Anschließend trafen wir uns zum gemütlichen Kaffeetrinken an schön dekorierten Tischen im Pfarrheim. Es gab leckere Winterapfeltorte, und auch Kekse wurden gern genommen.

Dann hörten wir heitere und besinnliche Weihnachtsgeschichten und sangen Weihnachtslieder, musikalisch begleitet von Christel Schroeder. Es war ein gelungener, schöner Nachmittag.

*Brigitte Kathagen*

## Herzliche Einladung!

zur kfd Frauenmesse  
am Dienstag, 14. Februar,  
9:00 Uhr mit anschließendem  
Frühstück im Pfarrheim  
von St. Peter und Paul

zu unserem Seniorenkreis  
am Dienstag, den 21. Februar  
von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
im Pfarrheim von St. Peter und Paul.

# St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

## Krippenspiel in Herbede faszinierte Klein und Groß

Die Besucher des Krippenspiels wissen mittlerweile, dass sie immer etwas Besonderes erwartet. Dieses Jahr ist wohl trotzdem ein jeder überrascht gewesen. Die engagierte Krippenspiel-Gruppe zeigte ein Musical, das die Zuschauer in alle emotionalen Höhen und Tiefen mitnahm und begeisterte.

Dabei endete die Weihnachtsgeschichte einmal nicht mit der Geburt des Kindes Jesus,- nein, diese Geschichte beginnt dort in Bethlehem, wo Josef und Maria mit ihrem neugeborenen Sohn flüchten müssen, weil ihnen Verfolgung, Gewalt, ja sogar der Tod des eigenen Kindes drohen. Eine Geschichte, die leider aktueller nicht sein könnte.

Die großartigen kleinen und großen Schauspieler haben alles gegeben, um die Geschichte miterleben zu können. Bestimmt aber hat dieses Krippenspiel noch etwas Anderes sehr besonders gemacht, zum ersten Mal trug es die eindrucksvolle Handschrift von Elias Kramer.

Alexandra Rau



## Buchholzer Küsterte

In der Weihnachtsoktav nehmen die Messen am Silvesterabend vielerorts einen Gott dankend für die vergangenen zwölf Monate un

Am 31. Dezember 2022 hat sich mit der Jahresschlussmesse in St. Antonius zudem ein weitere der seitens des ehrenamtli

**Weit über fünf Jahre haben die Eheleute Butz, Dumke und Hütter gemeinsam mit Herrn Mack und Frau läuten.** Grundsätzlich ist darunter die Sorge zu verstehen, dass de

Bedingt durch den Pfarreentwicklungsprozess kommt in Buchholz noch der Umstand einer große

Das Küsterteam hat in diesem Zusammenhang den wichtigen und wertvollen Beitrag einer Konstante der Pfarrei St. Peter und Paul, sowie ganz persönlich bedanke ich mich bei allen Teamange

# \* Oh come, let us adore Him!



Zum diesjährigen Weihnachtskonzert hatten zum Ende der Weihnachtszeit, am Fest der Taufe des Herrn, der Vokalchor Cantamus und der evangelische Posaunenchor eingeladen. In einer gut gefüllten Kirche boten die Sängerinnen und Sänger und die Instrumentalisten ein abwechslungsreiches Programm, das den Bogen spannte vom gregorianischen Gesang bis hin zu Lobpreis und Popmusik. Lieder zum Mitsingen, begleitet vom gewaltigen Klang der Trompeten und Posaunen und der Orgel, fanden genauso ihren Platz wie die Darbietung der festlichen Turmbläsermesse, bei der Posaunenchor und Vokalchor gemeinsam musizierten. Pfarrer Schmitz umrahmte die musikalischen Darbietungen mit Gebeten, einer Lesung und sehr eindrucksvollen Predigtworten. Bewirtet wurden unsere zahlreichen Besucher/innen vom Verein der Freunde und Förderer von St. Peter und Paul. Die Kollekte, die den Bewohnerinnen und Bewohnern unseres St. Josefs Hauses zugute kommt, betrug 600,-€ Euro und 10,- Schweizer Franken. Allen Mitwirkenden sei für dieses gelungene Zusammenspiel herzlichst gedankt! Hören wir uns wieder? Das nächste Weihnachtskonzert planen wir für den 7.1.2024!

Alexandra Kramer



## am hat sich verabschiedet

besonderen Platz ein, denn sie markieren eine Zäsur. Die feiernde Gemeinde versammelt sich, und zugleich in hoffender Erwartung auf das kommende Neue Jahr.

er Anlass verbunden. Dieser hält nicht minder einen Einschnitt bereit: Es ist der letzte Gottesdienst gewesen, welchen Küsterteams begleitet worden ist.

**Rahms den Dienst in der Sakristei wahrgenommen.** Dabei geht es nicht allein um pünktliches Türenöffnen oder Glocken-er Rahmen für eine würdige und angemessene Liturgie garantiert werden kann.

in Unsicherheit hinzu, geprägt von der Frage, wann und wie der Kirchort einer anderen Nutzung übergeben wird.

geleistet - stets in einer unaufgeregten und konstruktiven Weise. Im Namen der Buchholzer Gottesdienstgemeinde, gehören für ihren zuverlässigen Dienst und wünsche ihnen für den weiteren Weg Gottes reichen Segen.

Pfarrer Holger Schmitz

## St. Peter und Paul mit St. Antonius ●

### Endlich wieder STERNSINGEN, wie wir es gewöhnt sind!

Nach zweijähriger Coronapause war in diesem Jahr endlich wieder alles so wie immer: keine Einschränkungen mehr, als Sternsinger verkleidete Kinder und Jugendliche, zahlreiche Helferinnen und Helfer, Hausbesuche und Singen an den Türen der Menschen, Gottesdienste, Besuche bei unseren Senioren in den Heimen, gemeinsames Mittagessen im Pfarrheim (Danke, Franco!) und ein Süßigkeitenberg, der sich sehen lassen konnte! Es waren wunderbare Sternsingertage mit einem wahn-sinnig tollen Sammelergebnis: die 10.000,-€ Marke konnte mal wieder geknackt werden – momentan liegen wir knapp darüber – und es gehen immer noch Spenden auf unserem Konto ein! Allen Mitwirkenden – klein und groß – und allen Spendern sei ein herzliches „DANKESCHÖN“ geschrieben. Ohne euch wäre die Weihnachtszeit ein Stückchen dunkler geblieben, ihr habt sie mit eurem Gesang und eurer großartigen Spendenbereitschaft heller gemacht und zum Funkeln gebracht! Ihr seid ein Segen für die Kinder in Indonesien!

*Alexandra Kramer*



# Glaube bewegt – Taiwan!



## So lautet der Titel zum Weltgebetstag 2023 - Taiwan ein bewegtes Land!

Der Inselstaat liegt zwischen Japan und den Philippinen, vor dem chinesischen Festland.

Ein Bild voller Hoffnung hat die Künstlerin Hui-Wen Hsiao als Titelbild gestaltet. Mit dem Weltgebetstag verbindet sie auch die Hoffnung, dass Menschen überall auf der Welt mehr über Taiwan erfahren.

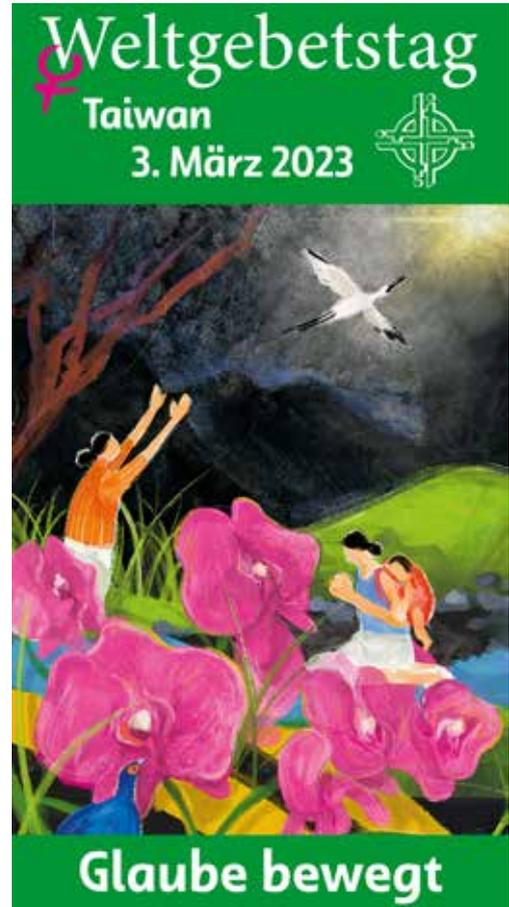
Der Weltgebetstag ist eine ökumenische Frauenbewegung. Wir erfahren, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben, ihren Erfahrungen erzählen und wie sie auf kreative Weise ihren Alltag beschreiben. Wir wollen mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte!

Dieses Jahr findet der Weltgebetstag in ökumenischer Verbundenheit mit den evangelischen Frauen unserer Gemeinde Herbede und Durchholz am Freitag, den 3. März 2023 um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul statt.

Nach dem Gottesdienst herzliches Willkommen im Pfarrheim. Bei guten Gesprächen, Essen und Trinken wünschen wir allen einen schönen Abend.

Mit der Planung ist das KFD-Team schon beschäftigt. Bitte bis zum 18. Februar 2023 bei

Hilde Kayß	Tel. 0 23 02 / 7 21 69
Brigitte Kathagen	Tel 0 23 02 / 3 32 92 oder
Brigitte Wetzol	Tel. 0 23 02 / 3 95 68 30 anmelden.



Wir freuen uns auf viele Gäste. Der Glaube bewegt auch unsere Gemeinden.

Roswitha Voß

Herzliche Einladung zur  
Lichtfeier und Eucharistie  
am Fest „Darstellung des Herrn“  
(Mariä Lichtmess) - 02.02.2023 -  
um 19.00 Uhr in St. Peter und Paul!

Anschließend laden wir zum gemütlichen  
Beisammensein ins  
Pfarrheim ein. Bei Wein, Sekt, Wasser  
und Knabberien ist Zeit für Gespräche  
in lockerer Atmosphäre und zum Verweilen.



### Vom kleinen Engel Willie, der sich nicht traute zu fliegen

„Ich kann nicht. Ich traue mich nicht.“ Wie schon so oft stand Willie, der kleine Engel, im Übungsraum am Rand der meterhohen Kiste und schaute in die Tiefe. Ihr müsst wissen, dass Engel fliegen lernen müssen, wie die Menschenkinder laufen lernen. Die kleinen Engel haben einen Fluglehrer, der ihnen zeigt, was sie machen müssen, um in die Luft zu steigen und wieder sicher zu landen. Sie üben mit Feuereifer, um bald die Flugschule abzuschließen und als Schutzengel die kleinen Menschenkinder vor Gefahren zu bewahren. Die Flugübungs-klasse machte gute Fortschritte.



Nur Willie konnte sich nicht überwinden, seine Flügel zu gebrauchen, um nach dem Absprung sicher zu landen. Wieder und wieder stand er mit wackligen Knien, voller Angst am Rand der Übungskiste. Auch der Sturzhelm, den der Fluglehrer ihm aufgesetzt hatte, konnte die Angst nicht verkleinern. Im Gegenteil. Wenn Willie sah, dass die anderen Engel schon frei starten und landen konnten, Pirouetten in der Luft drehten und viel Spaß dabei hatten, traute er sich immer weniger zu.

Eines Tages war es so weit. Die Flugklasse durfte hinunter auf die Erde. Alle waren aufgeregt und voller Vorfreude. Nur Willie folgte den anderen mit hängendem Kopf. Er hatte es nicht geschafft zu fliegen. Im Schlitten, vor den die Rentiere vom Nikolaus gespannt waren, ging es durch die Himmelstür, durch die Wolken hinunter zur Erde. Hier sollte jeder Engel seine Schutzengel-Aufgabe für ein Menschenkind übernehmen. Willie saß zusammengekauert auf der Rückbank des Schlittens und schaute voll Angst zur Erde.

Kurz vor der Landung konnte er von weitem Kinder erkennen, die fröhlich Ball am Straßenrand spielten. Jetzt konnte er schon die Gesichter der Kinder erkennen. Im Augenwinkel sah er plötzlich ein leuchtend rotes Auto um eine Kurve auftauchen. Mit hoher Geschwindigkeit rasste das auf die spielenden Kinder zu. Ohne zu zögern sprang Willie auf den Rücksitz vom Schlitten und mit einem riesigen Satz in die Tiefe. Er wirbelte durch die Luft, die Flügel schlugen wild, er torkelte und... in letzter Sekunde riss er ein kleines Mädchen um, bevor das vom Auto überrollt wurde. –

Willie landete verdattert auf dem Boden. Die anderen Schutzengel umringten ihn jubelnd und applaudierten. Jetzt war er ein kleiner Schutzengel-Held. Denn er war nicht nur geflogen und hatte ein Menschenkind gerettet, sondern hatte auch seine Angst besiegt!

Quelle: Anna Zeis-Ziegler, In: Pfarrbriefservice.de

# Dankeschön für Ihre Unterstützung der Pfarrnachrichten

Wir bedanken uns herzlich bei allen Spendern von kleineren Beträgen. Es werden immer wieder Spenden für die Pfarrnachrichten auf unserem Konto eingezahlt. Diese sind ebenfalls ein wichtiger Beitrag zur Gesamtfinanzierung.

**Katholische Pfarrgemeinde  
St. Peter und Paul  
(Witten, Sprockhövel, Wetter)  
Sparkasse Schwelm-Sprockhövel  
IBAN: DE50 4525 1515 0001 0066 34  
BIC: SPSHDE31XXX  
Stichworte: „Spende Pfarrnachrichten“**

bestattungen-sirrenberg.de

Beerdigungsinstitut  
seit 1899  
**Sirrenberg**  
Fachgepr. Bestatter

Mittelstr. 82  
45549 Sprockhövel  
Haßlinghausen  
Tel.: 0 23 39 - 26 25

BESTATTER  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Immer Fair  
beraten  
seit 1931

Bestattungen  
**VOSSKÜHLER**  
Sprockhövel  
Hattingen  
Tel. (02324) 73877

Von-Galen-Straße 5, 45549 Sprockhövel  
Büro & Ausstellung

Bahnhofstraße 4, 455425 Hattingen  
Beratungsbüro

Marktplatz 15, 45527 Hattingen  
nur Postanschrift



**KREATIVE INNEN-UND  
AUSSENGESTALTUNG**

Egen 31 • 45549 Sprockhövel  
0202-7699148

**Katholisches Altenzentrum  
St. Josefshaus Herbede  
Quartierzentrum Herbede**



Voestenstraße 13 - 15 • 58456 Witten  
Tel.: 02302 / 976 - 0 • Fax: 02302 / 976 - 55

bestattungen-hilgenstock.de

Bestattungen  
seit 1931  
**Hilgenstock**  
Inh. Heinz-Günter  
Stritzke e.K.



Hattinger Straße 24  
45549 Sprockhövel  
Tel.: 0 23 24 - 734 89

www.bestattungen-bonnermann.de

Bestattungen  
**Bonnermann**  
Meisterbetrieb

Schmiedestr. 27 • 58300 Wetter (Ruhr)  
Tel. 02335-72305  
info@bestattungen-bonnermann.de

Management System  
ISO 9001:2015  
TÜV Rheinland  
Zertifiziert

**PAULI.**  
garten + forstbetrieb gmbh

Pauli Garten + Forstbetrieb GmbH  
Hufeisenstraße 11  
45525 Hattingen

Tel.: 02324 - 344 034 0  
www.pauli-gmbh.com  
info@pauli-gmbh.com



Caritasverband  
Ruhr-Mitte e.V.

Bochum | Wattenscheid  
Hattingen | Schwelm

Bahnhofstraße 23  
45525 Hattingen  
Telefon: 02324 56990-10  
Fax: 02324 56990-19  
E-Mail: info@caritas-en.de

www.caritas-ruhr-mitte.de

**BauService BLUME GmbH**

**Modernisierungen aller Art**  
Umbau • Ausbau • Reparaturen • Fliesen



Hagener Straße 274  
58256 ENNEPETAL  
Telefon (0 23 33) 44 05  
Fax (0 23 33) 6 03 97 10  
info@bauservice-blume.de  
www.bauservice-blume.de

Grabgestaltung • Grabpflege • Trauerfloristik • Garten- und Landschaftsbau

Seit 1959

**Gärtnerei Wiegand**

Merkurstr. 14  
58285 - Gevelsberg

Tel.: 02339 / 4404

kontakt@gaertnerei-wiegand.de  
www.gaertnerei-wiegand.de



Wir im Internet  
bestattungen-rumberg.de



Unser Ort für Ihre Trauer

Lernen Sie uns kennen  
Kattenjagd 37 • 58456 Witten  
02302 - 97040



Qualifizierter Fachbetrieb  
im Bestattungsgewerbe

**SCHREINEREI  
Gockel**

Möbel-Innenausbau  
Fenster-Haustüren-Innentüren  
Uellendahl 12 • 45549 Sprockhövel  
Tel. 0 23 39 / 23 16 • www.schreinerei-gockel.de



BESTATTUNGEN

**Gockel** Tel. 0 23 39 / 23 16  
Sprockhövel-Haßlinghausen



**Pflegefamilie gesucht! -**  
Wäre das etwas für Sie?

Nicht alle Eltern sind in der Lage, ihren Kindern das zu geben, was sie für eine sorgenfreie Kindheit benötigen. In solchen Fällen werden Pflegefamilien benötigt, um den Kindern eine gezielte Förderung zu ermöglichen.

Wenn Sie sich eine solche Aufgabe als Pflegeeltern vorstellen könnten, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme freuen über [wpf@skj.de](mailto:wpf@skj.de). Informationen finden Sie auch unter [www.skj.de](http://www.skj.de).



# Kontakte ●



**Pfarrei St. Peter und Paul**  
**Witten - Sprockhövel - Wetter**  
**Kortenstr. 2 • 45549 Sprockhövel**  
**Tel. 0 23 39 / 23 15 • Fax 0 23 39 / 31 88**  
**E-Mail: [info@ppherbede.de](mailto:info@ppherbede.de)**  
**[www.ppherbede.de](http://www.ppherbede.de)**  
**Instagram: <https://www.instagram.com/ppherbede>**  
**Facebook: <https://www.facebook.com/sanktpeterundpaul>**

**Pfarrer Holger Schmitz:** Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Pastor Wieland Schmidt:** Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93  
**Pastor Dominic Ekweariri:** Tel. 01 52 / 17 03 66 96  
**Diakon Thomas Becker:** Tel. 01 77 / 5 03 21 48  
E-Mail: [tbecker-bochum@t-online.de](mailto:tbecker-bochum@t-online.de)

**Seelsorger/Priester im Ruhestand:**  
**Pastor Bernhard Alshut:**  
Tel. 0 23 02 / 8 78 40 26 • Fax 0 23 02 / 9 62 81 04  
E-Mail: [Bernhard.Alshut@gmx.de](mailto:Bernhard.Alshut@gmx.de)  
**Pastor Jochen Hesse:** Tel. 0 23 24 / 6 78 75  
**Pastor Norbert Schroers:** Tel. 0 23 35 / 9 71 50 54

**Pastoralreferent:**  
**Bernd Fallbrügge,** Tel. 0 23 39 / 1 27 07 07  
E-Mail: [fallbruegge@gmail.com](mailto:fallbruegge@gmail.com)

**Gemeindereferentin:**  
**Angela Hoppe:** Tel. 0 15 73 / 3 16 65 45  
E-Mail: [Angela.Hoppe@bistum-essen.de](mailto:Angela.Hoppe@bistum-essen.de)  
Sprechzeit nach Vereinbarung

**Dorothee Janssen**  
(zur Zeit in Sabbatzeit)

**Presse-Team**  
Claudia Kook Tel. 0 23 36 / 81 95 37 und  
Patrizia Labus Tel. 0 23 36 / 81 95 38  
E-Mail: [presse@peterundpaul-herbede.de](mailto:presse@peterundpaul-herbede.de)

## St. Antonius

Am Friedhof 12, 58456 Witten-Buchholz  
Gemeindebüro siehe Kontaktdaten St. Peter und Paul

## St. Augustinus und Monika

An der Windecke 20, 58300 Wetter-Grundschtötel  
Tel. 0 23 35 / 68 02 35  
E-Mail: [St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de](mailto:St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de)

### Gemeindebüro Öffnungszeiten:

Montag: 9.30 Uhr – 10.30 Uhr, Donnerstag: 12.30 Uhr – 16.00 Uhr

### Öffnungszeiten Bücherei:

Dienstag: 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr  
Sonntag: 10.30 Uhr – 11.45 Uhr, Tel. 0 23 35 / 9 75 58 06

**Kindergarten St. Gerwin:** Tel. 0 23 35 / 6 10 10

**Küsterin:** Adelheid Pusch, Tel. 0 23 35 / 73 96 44

## St. Januarius

Von-Galen-Straße 7, 45549 Sprockhövel-Niedersprockhövel  
E-Mail: [St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de](mailto:St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Jolanta Nüllig, Tel. 0 23 24 / 76 06 • Fax 0 23 24 / 91 60 84  
**Bürozeiten:** Donnerstag: 09.00 Uhr – 12.00 Uhr  
**Küsterin & Hausmeisterin:** Bozena Kilit, Tel. 0 23 24 / 90 06 32  
(auch Vermietung u. Belegung des Gemeindeheims)  
**Kindergarten:** Tel. 0 23 24 / 7 82 25

## St. Josef

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen  
E-Mail: [St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de](mailto:St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Monika Euteneuer, Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Bürozeiten:** Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr  
Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr  
**Küsterin:** Julia Asakas, Tel. dienstlich 0 23 39 / 1 20 83 98 (Sakristei)  
**Hausmeister:** Familie Klimek, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99  
**Gemeindebus:** Familie Klimek, Kortenstr. 8, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99  
**Kindergarten St. Josef:** Stefanie Brückner, Tel. 0 23 39 / 47 71

## St. Liborius

Am Leiloh 9, 58300 Wetter-Wengern  
Tel. 0 23 35 / 7 02 29 • Fax. 0 23 35 / 7 10 77  
E-Mail: [Buero.st.liborius-wengern@t-online.de](mailto:Buero.st.liborius-wengern@t-online.de)  
**Gemeindebüro Öffnungszeiten:** 1. Mittwoch im Monat:  
9.45 Uhr – 11.45 Uhr

## St. Peter und Paul

Meesmannstraße 97 A, 58456 Witten-Herbede  
Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70 • Fax 0 23 02 / 2 02 26 85  
E-Mail: [st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de](mailto:st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de)  
**Pfarrsekretärin:** Monika Euteneuer  
**Öffnungszeiten im Gemeindebüro:** Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr  
**Gemeindesaal Vermietung:** 0 23 02 / 2 02 26 70 o.  
Pfarrbüro, Tel. 0 23 39 / 23 15  
**Kindergarten St. Barbara:** Hanna Johannes, Tel. 0 23 02 / 7 37 66  
**Küster:** Elias Kramer, Tel. 0 15 20 / 2 19 00 75  
E-Mail: [elias.kramer.ek@gmail.com](mailto:elias.kramer.ek@gmail.com)